



Aus dem Inhalt

Klimaschutz in Schwabach

Seite 6

Sozialer Wohnungsbau



Seite 10

Baustellen im Stadtgebiet 2017

Seite 12

Neue Stadtführungen



Seite 17

Der Weg zur Pflegeeinstufung

Seite 21

Der Lenz ist da: Mit Oster- und Autoshow Auch Kinderkirchweih wird im Mai wieder gefeiert



Zuerst dreht sich alles ums Auto auf dem Marktplatz – dann dreht sich das Karussell auf der Kinderkirchweih.

Auch im Jubiläumjahr finden natürlich die beliebten und bewährten Schwabacher Veranstaltungen statt. Der Frühling startet mit der Osterschau im Stadtmuseum, der Autoshow auf dem Marktplatz und der Kinderkirchweih im Mai.

An den Ostertagen gibt es im Stadtmuseum wieder die beliebte Osterschau zu sehen. In einer der größten Museumssammlungen dieser Art erwartet die Besucherinnen und Besucher wieder ein vielfältiges Programm: bunt verzierte Eier aus aller Welt, Dino-Eier, das größte Vogelei und ein seltenes versteinertes Vogelnest (weitere Infos zum Programm auf Seite 2).

Die Autoshow wird am Sonntag, 23. April, bereits zum 28. Mal von der Werbe- und Stadtgemeinschaft präsentiert. 32 ausstellende Auto-, Motorrad- und

Zweiradhändler aus Schwabach, Nürnberg und Fürth zeigen von 11 bis 18 Uhr ihre neuen Modelle bei kurzweiligem Rahmenprogramm. Die Ausstellungsfläche wird auch heuer die Kappadozia und Pfarrgasse umfassen. Erweitert wurde das Ausstellungsangebot 2017 um zwei weitere Motorradhändler sowie um Mertel Italo Cars mit den Marken Maserati und Ferrari. Elektrofahrzeuge und E-Bikes werden bei der Show ebenfalls präsentiert, genauso wie das Angebot des öffentlichen Nahverkehrs vom Schwabacher Stadtverkehr und der VAG. Auch über das Thema Carsharing wird heuer ausführlich informiert. Seit 2015 sind drei Autos in Schwabach unterwegs – das Angebot ist ausbaufähig. Bei der Autoshow wird deshalb die Werbetrommel dafür gerührt. Neben umfassenden Informationen gibt

es ein Gewinnspiel, bei dem fünf Startpakete verlost werden. Und ab 13 Uhr laden die Geschäfte in der Innenstadt, in der HUMA, in der Rother und in der Nürnberger Straße zum Bummeln ein.

Auf das Mitmach-Programm bei der Kinderkirchweih freuen sich die Kleinen wie die Großen gleichermaßen. Eine ausführliche Beschreibung des Programms gibt es auf der „Jungen Seite“. ■



Tipps

Museum bietet Nest voller Osterüberraschungen

Kükenschlüpfen, Bastelaktionen und Mitbringsel vom Kunsthandwerkermarkt

Täglich von 14 bis 17 Uhr gibt es in der Osterschau im Stadtmuseum abwechslungsreiche Aktionen für Kinder.

Basteln mit Moosgummi

Dabei können goldene Eier, Küken-Postkarten oder Deko-Bänder mit Frühlingsmotiven aus Moosgummi gebastelt und selbstverständlich auch mit nach Hause genommen werden.

Kunsthandwerkermarkt

Wer noch ein passendes Geschenk oder eine hübsche Dekoration für den Osterstrauß



sucht, wird auf dem Kunsthandwerkermarkt sicher fündig.

Und natürlich werden auch heuer gemeinsam mit dem Verein der Vogelliebhaber in Schwabach wieder Eier ausgebrütet, so dass pünktlich zu den Ostertagen dann die Küken aus ihren Eiern schlüpfen – von den Kindern ganz genau beobachtet.

Der flauschige Nachwuchs darf von den kleinen Besuchern auch einmal vorsichtig in die Hand genommen und gestreichelt werden.

Räucherforellen und Käsespezialitäten für Genießer

Zwei neue Marktstände ergänzen seit einiger Zeit das Sortiment des Schwabacher Wochenmarktes.

Das Familienunternehmen Barabas bietet immer freitags und samstags frisch geräucherte Forellen an. Diese überzeugen – dank der Verwendung von natürlichen Gewürzen – mit ihrem feinen Aroma. Bei der Genießerei ist der Name Programm: Stefan Langenbach,



Marktstand der Familie Barabas



Die Genießerei mit Käse und mehr

ausgebildeter Käse-Sommelier und Feinschmecker kommt freitags auf den Schwabacher Marktplatz.

Hier verkauft er neben ausgewählten regionalen und europäischen Käsesorten auch hausgemachte Apfeltorte, leckere Quiches und verschiedene Kaffeevarianten bis hin zu frisch zubereiteten Rosmarinkartoffeln oder einer Nudelpfanne.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Schwabach
Königsplatz 1, 91126 Schwabach
Telefon 09122 860-412
pressestelle@schwabach.de

Fotos: Stadt Schwabach, Manuel Mauer (S. 7), Wolfram Göll (S. 10), LIM1 (S. 17), Jutta Missbach (S. 18), Soneros de Verdad (S. 18), Tobi van Deisen (S. 19)

Gestaltung und Redaktion:

Jürgen Ramspeck (V.i.S.d.P.),
Andrea Lorenz, Marion Pufahl,
Julia Peter; Mitarbeit: Frank
Harzbecker

Auflage: ca. 20000 Exemplare
Verteilung an alle Haushalte der
Stadt Schwabach; Bezug kosten-
frei; © Stadt Schwabach.
Alle Rechte vorbehalten

Anzeigen:

Hermann Millizer GmbH
Spitalberg 3, 91126 Schwabach
Silke Billmann, Tel. 09122 9380-35
Marion Baar, Tel. 09122 9380-28
Fax 09122 9380-20; E-Mail
technik@schwabacher-tagblatt.de

Nächste Ausgabe: 10.05.2017

Anzeigenschluss: 20.04., 12 Uhr
Redaktionsschluss: 19.04.2017

Druck und Verteilung:

Verlag Nürnberger Presse
Druckhaus Nürnberg GmbH & Co KG
Marienstraße 9 - 11,
90402 Nürnberg

**Hotline für Probleme bei
der Verteilung**
0911 2162777

Erscheinungsweise:
monatlich / 10 Ausgaben im Jahr

Hinweis: Beim stadtblick handelt es sich nicht um das Amtsblatt der Stadt Schwabach.

Dieses können Sie per E-Mail oder Post beziehen bzw. im Internet unter www.schwabach.de/amtsblatt sowie an den Aushängetafeln der Ämtergebäude – z. B. im Bürgerbüro, im Meldeamt oder im Baureferat – einsehen.

Ayşe Bıyık mit Bundesverdienstkreuz geehrt

Für jahrzehntelanges Engagement im Bereich Integration und Kultur

Mit der „Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland“, dem Bundesverdienstkreuz, wurde die Schwabacher Bürgerin Ayşe Bıyık geehrt. Die Auszeichnung des Bundespräsidenten überreichte Oberbürgermeister Matthias Thürauf der Geehrten im Goldenen Saal des Rathauses vor zahlreichen geladenen Gästen.

„Ich erinnere mich immer gerne an die schöne und fruchtbare Zusammenarbeit mit dir und es gibt viele Menschen, die heute dankbar an dich denken“, hob Matthias Thürauf hervor. Geehrt wurde mit dem Orden das jahrzehntelange Engagement Bıyıks für die Integration ausländischer Mitbürgerinnen und



Gratulanten mit der Geehrten (von links): SPD-Fraktionsvorsitzender Werner Sittauer, der türkische Generalkonsul Yavuz Kül, MdL Helga Schmitt-Bussinger, MdL Arif Taşdelen, Bundesverdienstkreuzträgerin Ayşe Bıyık, Oberbürgermeister Matthias Thürauf

Mitbürger in Schwabach. Sie war Initiatorin der Städtepartnerschaft Schwabachs mit dem türkischen Kemer, hat den Ausländerbeirat gegründet – den Vorläufer des heutigen Integrationsrats – und viele kulturelle Aktivitäten in der Goldschlägerstadt angestoßen, wie etwa den Kulturbasar. Ayşe Bıyık war ebenso Mitglied der Frauenkommission, hat das Internationale Frauencafé mit initiiert und war zwölf Jahre Stadtratsmitglied.

Angeregt hatte die Ehrung MdL Helga Schmitt-Bussinger. „Du warst 1989 die erste Stadträtin mit türkischen Wurzeln und ich selbst habe viel von dir gelernt“, betonte sie in ihrer Ansprache vor allen Gästen. ■

Kläranlage ist sicher – und ausgezeichnet

Die Schwabacher Kläranlage hat es jetzt auch Schwarz auf Weiß: Sie hält alle technischen Sicherheitsmöglichkeiten, die es zurzeit gibt, ein. Dafür steht das Zertifikat DWA-TSM – Technisches Sicherheitsmanagement für Betreiber von Abwasseranlagen. Kläranlagenleiterin Michaela Jilg ist stolz: „Das ist eine große Auszeichnung für uns. Ein herzlicher Dank auch meinem Team, das jetzt in einer von nur acht zertifizierten Kläranlagen in ganz Bayern arbeiten darf.“

Zunächst wurde die Kläranlage in allen Aspekten gründlich geprüft: Das beginnt bei vermeintlich banalen Dingen wie der richtigen Beschriftung von Fluchtwegen bis hin zur eingehenden Prüfung der Sicherheitsausbildung aller Kolleginnen und Kollegen. Auch sämtliche technische Anlagen



Stolz hält Michaela Jilg das wichtige Zertifikat in Händen. Oberbürgermeister Matthias Thürauf, Tiefbauamtsleiter Jürgen Barthel und Stadtbaurat Ricus Kerckhoff (von links) freuen sich mit ihr.

wurden gründlich geprüft. Die Angaben wurden anschließend unter anderem noch durch Befragung unabhängiger Dritter, wie zum Beispiel Dienstleister der Kläranlage geprüft. Die Stadtentwässerung besteht aus der Kläranlage, dem gesamten

Kanalnetz und den Sonderbauwerken wie zum Beispiel den Regenrückhaltebecken und stellt damit eines der größten Betriebe der Stadt dar.

„Wir legen sehr großen Wert darauf, gleichzeitig sicher und

mit hoher Qualität zu arbeiten und dabei so kosteneffizient wie möglich zu bleiben“, erklärt der Leiter des zuständigen Tiefbauamts Jürgen Barthel. „Denn die Kosten der Abwasserbeseitigung und Abwasserreinigung werden von allen Bürgerinnen und Bürgern und Gewerbetreibenden der Stadt über die Abwassergebühr getragen und stellen somit auch einen Standortfaktor dar. Und deshalb ist es von besonderer Wichtigkeit, dass die Leistungsfähigkeit der Kläranlage und des Abwassersystems auch unter schwierigen Randbedingungen den gesetzlichen Anforderungen entspricht und sich der Betrieb trotzdem wirtschaftlich darstellen lässt.“ Dieses Zertifikat ist ein von neutraler Seite ausgestellter Beleg der hervorragenden Arbeit des gesamten Teams der Schwabacher Stadtentwässerung. ■

Aus dem Stadtrat

Wie geht Demokratie?

Kinder und Jugendliche sollen mitreden



2016 wurde zum ersten Mal zu einer Jugendkonferenz eingeladen

Wie können Kinder und Jugendliche an städtischen Entscheidungsprozessen beteiligt werden? Auf Anregung verschiedener Stadtratsfraktionen hat das Jugendamt gemeinsam mit Fachleuten aus der Politik und der Jugendarbeit zu dieser Fragestellung ein Konzept entwickelt und dem Jugendhilfeausschuss sowie dem Ausschuss für Jugend, Soziales und Senioren vorgelegt.

Geeignete Bausteine einer Beteiligung der jungen Generationen sind demnach:

- Stadtteiljugendkonferenzen, die in der Regel von der Stadtjugendpflegerin in Kooperation mit (Jugend-) Einrichtungen im entsprechenden Stadtteil durchgeführt werden. Sie sollen von Jugendlichen mit Unterstützung der Fachkräfte in den Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit vorbereitet und moderiert werden. Die Politik ist über den Stadtratpfeiler für Jugendarbeit eingebunden, der an den Versammlungen teilnimmt.

- Formate der Onlinebeteiligung ergänzen die Vor- und Nachbereitung der Jugendkonferenzen. Der Stadtjugendring und

die Kommunale Jugendarbeit erproben gerade im Rahmen eines Modellprojektes des Bayerischen Jugendringes internetbasierte Partizipationsformate.

- Von Jugendlichen initiierte, gemeinnützige und nachhaltige Mikroprojekte werden künftig finanziell gefördert. Dazu wird pro Haushaltsjahr ein Budget von 5.000 Euro zur Verfügung gestellt.

- Gemeinsam mit der Volkshochschule kann der Demokratieführerschein als weiterer Bestandteil etabliert werden: In verschiedenen Unterrichtsmodulen können dabei junge Menschen ein von ihnen selbstgewähltes Projekt oder Anliegen aktiv kommunalpolitisch verfolgen.

Mittelfristig sollten dann ein stadtweites, themenübergreifendes „Jugendforum“, sowie Maßnahmen wie Planspiele oder Workshops an Schulen etabliert werden. Für diese und weitere Projekte wie auch für Öffentlichkeitsarbeit soll ein Budget von 5.000 Euro bereitgestellt werden. Es soll zudem eine Steuergruppe gebildet werden, die den Prozess begleitet.

Stadtrechtsrat wiedergewählt

Knut Engelbrecht im Amt bestätigt

Der Stadtrat hat Stadtrechtsrat Knut Engelbrecht für weitere sechs Jahre im Amt bestätigt. Der Aufgabenbereich des Stadtrechtsrats umfasst neben den Themen Recht und öffentliche Sicherheit auch Soziales und Jugend sowie Umwelt. Engelbrecht hatte 2012 die Nachfolge von Rainer Schmitt-Timmermanns angetreten. Zum Rechtsreferat gehören: das Rechts- und Standesamt, das Amt für Jugend und Familie, das Amt für Senioren und Soziales, das Ordnungsamt sowie das Umweltschutzamt.



und Lebensmittelsicherheit und im Rechtsamt der Stadt Nürnberg. Neben seiner Tätigkeit als Stadtrechtsrat ist er Autor mehrerer juristischer Kommentare. Der Stadtrechtsrat ist einer von vier sogenannten „berufsmäßigen Stadträten“. Als oberste Mitarbeiter der Stadtverwaltung sind sie Mitglieder des Stadtrats ohne Stimmrecht. Weitere berufsmäßige Stadträte sind der Referent für Personal und Organisation (in Personalunion Schulreferent), der Stadtkämmerer (in Personalunion Wirtschaftsreferent) und der Stadtbaurat. Sie werden vom Stadtrat jeweils für eine Amtszeit von sechs Jahren gewählt.

Insbesondere die Unterbringung der Asylsuchenden war eine große Herausforderung in Knut Engelbrechts erster Amtszeit. Im Stadtrat lobte Oberbürgermeister Matthias Thürauf die Bewältigung dieser Aufgabe ausdrücklich, die „in Schwabach weitestgehend reibungslos von statten ging.“ Vor seiner Amtszeit war Knut Engelbrecht nach dem Jura-Studium in Erlangen in verschiedenen Stationen der öffentlichen Verwaltung in Bayern tätig, unter anderem als Pressesprecher des Landesamtes für Gesundheit

Ausschüsse und Sitzungen

Datum/Ort	Gremium
Dienstag, 25. April, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Hauptausschuss
Freitag, 28. April, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Stadtrat
Montag, 8. Mai, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Bildungs- und Kulturausschuss
Mittwoch, 10. Mai, 16 Uhr Goldener Saal des Rathauses	Umwelt- und Verkehrsausschuss

Tagesordnungen, Beschlüsse und weitere Informationen gibt es im Ratsinformationssystem unter: www.ratsinfo.schwabach.de



Aus dem Stadtrat

Kurz + knapp

Messergebnisse Feinstaub

Seit Juli 2012 wird auf dem Parkplatz „Ostanger“ eine Luftmessstation des Bayerischen Landesamtes für Umwelt (LfU) betrieben. Die aktuellen Grenzwerte für Feinstaub PM₁₀ (sowohl Tagesmittelwert als auch Jahresmittelwert) wurden 2016 erwartungsgemäß deutlich eingehalten. Ebenso werden die Grenzwerte für Stickoxide eingehalten. 2016 wurde der zulässige Feinstaub-Höchstwert an keinem Tag überschritten, zulässig sind 35 Tage pro Jahr. 2017 waren es allerdings bereits 10 Tage, an denen ausgelöst durch sogenannte „Inversionswetterlagen“ der Feinstaub-Grenzwert überschritten wurde. Die jeweils aktuellen Messwerte für Schwabach können im Internet unter <http://www.lfu.bayern.de/luft/daten> eingesehen werden.

Höherer Zuschuss – höhere Gebühren

10 Euro mehr – Drittkinderregelung kommt wieder

Seit der letzten Erhöhung der Kindergartenbeiträge zum Januar 2015 sind die Personal- und Sachkosten in den Schwabacher Kindergärten deutlich gestiegen: Im Vergleich zu 2015 muss die Stadtverwaltung 2017 insgesamt rund 208.000 Euro pro Jahr mehr aufwenden. Das liegt im Wesentlichen an den Tarifabschlüssen für die Kindergarten-Beschäftigten.

Erhöhung von durchschnittlich 9,33 Prozent.

Unter dem Strich nimmt die Stadt dadurch rund 37.200 Euro mehr ein, das entspricht knapp 18 Prozent der voraussichtlichen Mehrkosten von 208.000 Euro. Die Differenz von 170.800 Euro pro Jahr wird aus dem städtischen Haushalt bestritten.

Außerdem beschloss der Stadtrat, dass die Ermäßigung für Zweitkinder, die gleichzeitig einen städtischen Kindergarten (oder eine städtische Krippengruppe) besuchen, weiterhin 20 Prozent betragen soll. Die Freistellung von Drittkindern wird ab September 2017 wieder eingeführt. Diese Regelung gilt nicht für Krippenkinder. ■

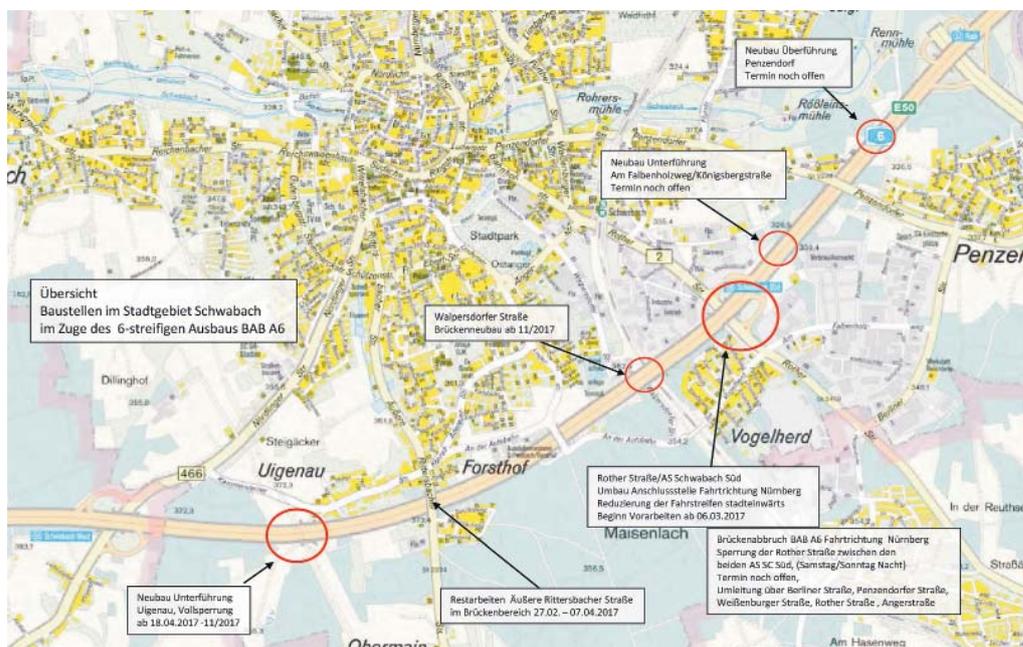
Einen Teil dieser Mehrkosten legt die Stadt über höhere Kindergarten-Beiträge ab September 2017 auf die Eltern um. Dies hat der Stadtrat in seiner jüngsten Sitzung beschlossen. Für die Betreuungszeit von bis zu vier Stunden steigen die Beiträge um monatlich zehn von 88 auf 98 Euro. Bei längeren Betreuungszeiten soll der Elternbeitrag ebenfalls um zehn Euro monatlich angehoben werden. Dies entspricht einer

Buchungszeit täglich	entspricht wöchentlich	Elternbeitrag/ Monat ab 1.9.
bis 4 Stunden	20 Stunden	98 Euro
bis 5 Stunden	25 Stunden	105 Euro
bis 6 Stunden	30 Stunden	112 Euro
bis 7 Stunden	35 Stunden	119 Euro
bis 8 Stunden	40 Stunden	126 Euro
bis 9 Stunden	45 Stunden	133 Euro
mehr als 9 Stunden	50 Stunden	140 Euro

Ausbau der A6 bringt auch Baustellen im Stadtgebiet mit sich

Neben den Baumaßnahmen durch das Tiefbauamt und die Stadtwerke (siehe Seite 12) kommt es durch den sechsstreifigen Ausbau der A6 zwischen Schwabach West und der Anschlussstelle Roth auch im Stadtgebiet zu zusätzlichen Baumaßnahmen.

Betroffen sind 2017 und 2018 die Unterführungen im Stadtgebiet. Die beiden Brückenbauwerke über die A6 in der Äußeren Rittersbacher Straße und an der Autobahn sind weitgehend fertiggestellt. Witterungsbedingt konnten die Arbeiten 2016 nicht ganz abgeschlossen werden. Aufgrund von Restarbeiten kann es an beiden Brücken zu Behinderungen kommen. ■



Aus dem Stadtrat

Klimaschutz: „Bewusstsein für Umgang mit Ressourcen“ Stelle der Klimaschutzmanagerin nun unbefristet

Die Umsetzung des Klimaschutzkonzepts kommt gut voran. Das zeigte der Vortrag von Klimaschutzmanagerin Jana Edlinger im Stadtrat. „Klimaschutz ist ein komplexes Thema, das in viele Fachämter der Stadtverwaltung hinein wirkt“, erklärte Edlinger. Die gute Umsetzungsquote der Maßnahmen läge vor allem am Engagement der Kolleginnen und Kollegen in den Fachämtern sowie an weiteren Akteuren wie den Stadtwerken, der GEWOBAU und dem bürgerschaftlichen Engagement.

Das integrierte Klimaschutzkonzept für Schwabach wurde 2013 erstellt. Darin enthalten ist ein bunter Strauß an Maßnahmen, um den Energieverbrauch in Schwabach zu senken und das Bewusstsein für Klimaschutz zu erhöhen. Mit Hilfe von Fördermitteln des Bundes wurde anschließend die Stelle „Klimaschutzmanagerin“ geschaffen, die seit Mai 2016 von Jana Edlinger besetzt wird. Sie koordiniert die Umsetzung des Konzepts, schafft Bewusstsein für den Klimaschutz und akquiriert Fördermittel für weitere Klimaschutzmaßnahmen.

200.000 Euro für Sanierung

Das ist ihr bereits gelungen: Für die anstehende energetische Sanierung der Zwieselal-Grundschule in Wolkersdorf wurden vom Bundesumweltministerium 200.000 Euro zugesagt. Die umfangreiche Sanierung wird darüber hinaus mit Landesmitteln gefördert. „Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten erwarten wir eine CO₂-Einsparung von rund 70 Prozent“, erklärte Edlinger.

Die städtischen Liegenschaften haben insgesamt ein hohes



Bei der Aktion „Kleine Klimaschützer unterwegs“ lernen die Kinder spielerisch den Umgang mit Ressourcen.

Energieeinsparpotential. Das Amt für Gebäudemanagement leistet hier sehr gute Arbeit. In den letzten Jahren konnte über Contracting-Verträge der Energieverbrauch bereits deutlich reduziert werden. Mit Sanierungsmaßnahmen und der Umrüstung der Beleuchtung auf moderne LED-Technologie werden weitere CO₂-Einsparungen von rund 80 Prozent im Beleuchtungsbereich erwartet.

Klimaschutz bei Neubauten

Bei Neubauten wird ebenfalls auf Klimaschutz geachtet. Der Neubau Kinderkrippe am Waldemar-Bergner-Kindergarten wurde als hochgedämmte Holzkonstruktion errichtet. Der Dämmstoff ist aus regenerativem Rohstoff. So konnte der aktuelle EnEV-Standard (Energieeinsparverordnung) um 19 Prozent übertroffen werden. Die neue Goldschlaggerhalle wurde ausgestattet mit energiesparenden Technologien wie LED und Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung.

Mit Hilfe von Fördermitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative werden außerdem im Laufe dieses Jahre 1400 Straßenlater-

nen auf effiziente LED Technik umgerüstet. Hier wird eine Einsparung zwischen 70 und 80 Prozent erwartet.

Eine Stärke des Schwabacher Klimaschutzkonzepts sind die konkreten, auf Schwabach zugeschnittenen, gutachterlichen Vorschläge. Viele davon wurden bereits auf Machbarkeit geprüft, manche daraufhin wieder verworfen, andere sind bereits umgesetzt. So beispielsweise die neue Energieversorgung von drei GEWOBAU-Mietwohnhäusern. Hier wurden Anfang des Jahres von den Stadtwerken drei dezentrale Gas-Blockheizkraftwerke (BHKWs) installiert. Mittels Kraft-Wärme-Kopplung wird hier nun auf effiziente Weise Wärme und Strom gleichzeitig erzeugt. Die Mieter sollen über ein Mieterstrommodell von der Investition direkt profitieren.

Angebote für Bürgerschaft

Das Klimaschutzkonzept sieht außerdem vor, Bürgerinnen und Bürger einzubeziehen. Die Stadtwerke bieten dazu kostenlose Energieberatungen, Thermographie-Aktionen und Unterstützung bei der Investition

in Solaranlagen und Stromspeichern für den Eigenbedarf.

„Wichtig ist es, ein Bewusstsein für den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen zu schaffen“, meint Edlinger. Sie bietet kostenlose Unterrichtseinheiten zum Thema Klimaschutz und Erneuerbaren Energien an Schwabacher Bildungseinrichtungen an. Für Kindergärten und Grundschulen läuft gerade wieder die Aktion „Kleine Klimaschützer unterwegs“. Für weiterführende Schulen wird in diesem Jahr das Rollenspiel „Energiespar-dorf-Bayern“ in Zusammenarbeit mit dem Bund Naturschutz angeboten.

Im April 2018 läuft die 1. Phase des Projekts „Umsetzung Klimaschutzkonzept“ ab und damit auch die Förderung für die Stelle der Klimaschutzmanagerin. „Wir haben zwar bereits viele Maßnahmen aus dem Konzept umgesetzt, Klimaschutz ist jedoch eine dauerhafte Querschnittsaufgabe, die uns auch in Zukunft weiterhin beschäftigen wird und Arbeitskapazität verlangt“, erklärte Umweltreferent Knut Engelbrecht.

Stelle unbefristet verlängert

Im Stadtrat sah man das genauso und beschloss die Stelle der Klimaschutzmanagerin unbefristet weiterzuführen. Für den Zeitraum 2018 bis 2020 soll dazu nochmal eine Bundesförderung beantragt werden. Ein weiterer Aktionsplan mit Klimaschutzmaßnahmen für die kommenden Jahre ist bereits erarbeitet. Zukünftige Themen werden unter anderem sein: Ausbau der Infrastruktur für Elektromobilität und Radverkehr.

kurz + knapp

Wohin im Notfall?

Bei **dringendem Behandlungsbedarf** außerhalb der Sprechzeiten stellt der Ärztliche Bereitschaftsdienst die medizinische Versorgung der Patienten sicher und ist über die **kostenlose Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl)** erreichbar. Informationen und Kontaktdaten bietet auch das **Ärztetzschwabach** im Internet unter **www.aerztetzschwabach.de**. Den Notarzt erreichen Sie unter **Telefon 112**. In der Notaufnahme vom Stadtkrankenhaus Schwabach wird nach Dringlichkeit behandelt. Das Stadtkrankenhaus Schwabach erreichen Sie unter Telefon **09122 182-1** oder per E-Mail **info@stadtkrankenhaus-schwabach.de**.

Austausch unter Kollegen

Gemeinsamkeiten ausloten und Fachthemen diskutieren: Darum ging es beim ersten Netzwerktreffen der Hauswirtschaftsleitungen. Auf Initiative von Service-Leiterin Brigitte Lieberknecht (im Bild oberste Reihe ganz rechts) waren Kollegen aus zehn Kliniken zu Gast in Schwabach. „Nicht jeder muss das Rad allein erfinden. Der Austausch untereinander erleichtert vieles. Ich hoffe, dass daraus eine regelmäßige Veranstaltung wird.“ Das nächste Treffen findet im Oktober statt.



Hauswirtschaftler aus zehn Kliniken tauschten sich aus.

EndoProthetikZentrum ist zertifiziert

Alle Audits erfolgreich bestanden

Das EndoProthetikZentrum (EPZ) am Stadtkrankenhaus Schwabach unter Leitung von Chefarzt Dr. med. Matthias Liebl und Dr. med. Steffen Kraus ist seit März zertifiziert. Damit ist die Qualität der Behandlungen in der Regelsbacher Straße schwarz auf weiß belegt. „Wir haben alle Prüfungen nach den Vorgaben der Initiative EndoCert erfolgreich abgeschlossen“, so Dr. med. Matthias Liebl. „Die Patienten, die bei uns behandelt werden, können sich damit auf allerhöchste Qualität verlassen“, ergänzt Dr. med. Steffen Kraus. „Wir nehmen überdies am Endoprothetikregister Deutschland (EPRD) teil und lassen uns jedes Jahr aufs Neue von externen Gutachtern prüfen.“

Kooperation mit Fachpraxen

In Schwabach, wo im vergangenen Jahr 257 künstliche Hüft- und Kniegelenke implantiert wurden, stand bei den umfangreichen Audits insbesondere die enge Zusammenarbeit der Klinik mit den Facharztpraxen Kraus und Brehm (OUS Schwabach) sowie Dr. Schneider (OPIZ) auf dem Prüfstand. „Wir konnten nach-



v. l.: Dr. med. Steffen Kraus und Dr. med. Ulrich Brehm (beide OUS), Dr. med. Robert Schneider (OPIZ), Oberärztin Dr. med. Friederike Habighorst, und Chefarzt Dr. med. Matthias Liebl (beide Stadtkrankenhaus)

weisen, dass bei uns die Voraussetzungen passen, um den Patienten eine optimale Behandlung anzubieten“, so Dr. Liebl. Gerade bei der Implantation von künstlichen Gelenken kommt es auf eine sorgfältige Vorbereitung der Patienten auf die Operation, eine exakte Planung, Durchführung sowie eine kompetente Nachbehandlung an. Für eine Zertifizierung muss ein EPZ außerdem eine umfassende Information von Patienten, Angehörigen, Physiotherapeuten und ärztlichen Kollegen sicherstellen

und für reibungslose Abläufe sorgen.

Die EndoCert Initiative wurde 2012 ins Leben gerufen. Sie soll die Patientensicherheit und Behandlungsqualität für den Bereich der Endoprothetik verbessern und verlässliche Qualitätsstandards schaffen. In Deutschland werden übrigens jedes Jahr rund 400 000 Knie- und Hüftgelenke operiert. ■

Alle Infos zum EPZ gibt es im Internet unter **www.khsc.de** oder per E-Mail: **epz@khsc.de**.

Aktionstag „Chronischer Schmerz“

Finger geklemmt? Tut weh. Kopf gestoßen? Autsch. Zum Glück geht der Schmerz nach kurzer Zeit vorbei. Kaum vorstellbar, wenn dieses Szenario anders verläuft und der Schmerz einfach bleibt. Für immer sogar. Unerträglich.

Acht Millionen Betroffene

Nach Angaben der Deutschen Schmerzliga leiden acht Millionen Menschen an chronischen

Schmerzen. Aktuell stehen ihnen nur knapp 600 schmerztherapeutische Einrichtungen zur Verfügung. In Schwabach gibt es keine Versorgungslücke: Seit 2013 wird in Zusammenarbeit mit der Schmerzpraxis Dr. med. Thomas Schramm die multimodale stationäre Schmerztherapie angeboten. Wer sich ein Bild von diesem Angebot machen möchte, sollte sich den 29. April notieren. Dann lädt

die Abteilung zum 4. Tag des Chronischen Schmerzes in die Regelsbacher Straße ein. Bei der Fortbildungsveranstaltung für Ärzte, Patienten und Interessierte besteht die Möglichkeit, das Team sowie das Therapieangebot näher kennenzulernen und die Therapieformen selbst auszuprobieren. ■

Der Aktionstag findet am 29. April von 10 bis 16 Uhr statt.

Aus den Stadtwerken

Büchenbach mit einem Plus an Sonne

Gemeinde stattet Rathaus mit neuer Fotovoltaikanlage aus

Der Frühling kommt, die Sonne scheint: Die Gemeinde Büchenbach hat gut lachen. Seit Ende März zielt eine neue Fotovoltaik-Anlage das Dach des weißen Rathauses. In Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Schwabach hat das Verwaltungsteam um Bürgermeister Helmut Bauz 38 „Schwabach solar+“-Module installiert. Zusammen erbringen diese eine Leistung von 9,88 kWp – damit werden voraussichtlich circa 8000 kWh Strom erzeugt. „Mit dieser Strommenge können wir uns zum Teil selbst versorgen und sogar mehr als die Hälfte rentabel ins Netz einspeisen“, so Bauz. „Es ist in unseren Augen ein wichtiger Beitrag, als Gemeinde bei der Energiewende auch in kleinen Schritten voranzugehen.“

Neben dem positiven Signal, das die Gemeinde mit dieser Investition ausstrahlt, ergibt sich durch den Sonnenstrom auch



v.l.: Dr. Clemens Bloß und Martin Schwab (beide Stadtwerke), Bürgermeister Helmut Bauz, Stadtwerke-Geschäftsführer Winfried Klinger und Eduard Ruhl (Technische Bauverwaltung Büchenbach)

ein wirtschaftlicher Vorteil. Rechnerisch wird die Gemeinde mit dem Strom vom Dach jedes Jahr nämlich mehr als 700 Euro einsparen und zusätzlich knapp 600 Euro Einspeisevergütung einstreichen. Von den Stadtwerken gab es noch ein Willkommensgeschenk für den

neuen „Schwabach solar+“-Kunden: eine Anzeigetafel, die über den erzeugten Strom und die eingesparten CO₂-Emissionen informiert. ■

Alle Infos zum Produkt Schwabach solar+ gibt es unter www.stadtwerke-schwabach.de.

Kurz + knapp

Günstig parken in der Ebersbergerstraße

Dauerparker können in der Ebersbergerstraße Parkplätze zum Preis von 29 Euro brutto im Monat anmieten. Bei Interesse kontaktieren Sie die Stadtdienste Schwabach, Ansbacher Straße 14, 91126 Schwabach. E-Mail: stadtdienste@stadtwerke-schwabach.de; Telefon: 09122 936-400.

Änderungen am Fahrplan

Am 24. April 2017, dem ersten Montag nach den Osterferien, wird es bei einzelnen Fahrten der Stadtbuslinien 661, 662, 663, 664 und 665 zu Veränderungen kommen. Dies gilt ausschließlich für den Schülerverkehr und Pendlerverbindungen. Die geänderten Fahrpläne werden in den Bussen, im Bürgerbüro und im Foyer der Stadtwerke ausgelegt. Auch im Internet oder unter Telefon 09122 936-450 können die Fahrgäste sich umfassend informieren.

Mit SCHWUNG

Mitarbeiter wollen für innovative Unternehmen arbeiten

Gut 30 Gäste beim Doppelvortrag beim Unternehmertreff im SCHWUNG

Geld allein motiviert nicht: Mitarbeiter wollen heute etwas Innovatives tun. Elektroauto fahren zum Beispiel – so die Botschaft von Peter Ziegler beim gut besuchten Unternehmertreff im SCHWUNG. Ziegler ist Vorstand der EMA eMobilität für alle eG und stellte das innovative Konzept der Genossenschaft vor. Damit können Unternehmen zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen: Die



v. l.: Michael Geißendörfer, Peter Ziegler, Klaus Howind und Jürgen Lämmermann

Elektromobilität vorantreiben, den Mitarbeitern in Form einer Entgeltumwandlung kostenneutral ein eigenes Elektroauto ermöglichen. Der Genossenschaft sind bereits große Firmen, Banken, Versicherungen aber auch Hotels beigetreten. Um Pferdestärken ging es auch im zweiten Vortrag. Jürgen Lämmermann von der Freight Logistic Consult e. K. zeigte auf, welche Möglichkeiten zur Kos-

teneinsparung sich für Unternehmen bieten, die einen eigenen Fuhrpark betreiben, wenn sie ihre Fahrer und Fahrzeuge dank Telematik immer im Blick haben. Klaus Howind vom Bund der Selbständigen/BDS und SCHWUNG-Geschäftsführer Michael Geißendörfer freuten sich über angeregte Diskussionen und das anschließende Netzwerken – bei offenen Ribwich-Snacks. ■

Kurz + knapp

Gemeinsam strampeln für den guten Zweck



Dass die Mitarbeiter der GEWOBAU Schwabach fit wie ein Turnschuh sind und sich gerne auch in ihrer Freizeit für soziale Zwecke engagieren, haben sie jetzt wieder unter Beweis gestellt. Am 18. März stiegen insgesamt 13 Kollegen, darunter auch Geschäftsführer Harald Bergmann, im Rednitzhembacher Fitnessstudio Complete auf die Spinningräder. Wie im Jahr zuvor hatte der Malerbetrieb Bordasch aus Schwabach in diesen Räumen einen Spenden-Spinning-Marathon organisiert. Jeder Kilometer des einstündigen Powertrainings wurde gezählt, am Ende kamen 1.600 Euro zusammen. Diese Summe teilen sich die Firma Bordasch, das Autohaus Feser aus Schwabach, das Restaurant El Paso aus Schwabach und die Firma Relius Farbenindustrie und stellen es dem Kinderhospizverein Schwabach zur Verfügung.



Die Teilnehmer vom Spenden-Spinning-Marathon 2017 präsentieren nach geleisteter Arbeit stolz ihre Urkunden. Insgesamt kamen an diesem Tag 1.600 Euro zusammen.

„Ich würde alles ganz genau so machen“
Prokuristin Helga Müller feiert 25-jähriges Dienstjubiläum

Heuer feiert die GEWOBAU Schwabach ihren 60. Geburtstag. Fast die Hälfte dieser Zeit – genau 25 Jahre – hat Helga Müller miterlebt. Als Prokuristin ist sie Teil der heutigen Geschäftsführung. Zu ihren Hauptaufgaben zählen unter anderem die Verwaltung der Mietobjekte und Personalangelegenheiten.

stadtblick (sb): Können Sie sich noch an Ihren ersten Arbeitstag erinnern?

Helga Müller (HM): Ja, sogar sehr gut. Das war am 1. März 1992. Da war die GEWOBAU noch in der Eisentrautstraße ansässig. Wir waren damals zu sechst im Büro – vier Ganztagskräfte. Ich sollte mich mit den Mieterakten vertraut machen. Das waren so um die 1000 Hängeregister. Ich dachte, das schaffe ich nie.

sb: Was hat Sie seinerzeit dazu bewogen, die Stelle bei der GEWOBAU Schwabach anzutreten?

HM: Ich bin gelernte Bürokauffrau und wollte nach meiner Elternzeit gerne mehr tun als Rechnungen schreiben und Lieferscheine abheften. Bei der GEWOBAU habe ich neue Fachkenntnisse erworben und durch den Publikumsverkehr viele Menschen kennengelernt und Geschichten erlebt. Es gibt Kontakte, die haben bis heute gehalten.

sb: 25 Jahre sind eine lange Zeit. Was sind in Ihren Augen die größten Unterschiede im Vergleich zu früher?

HM: Die Jahre sind in meiner Wahrnehmung nahezu verfliegen. Das ist aber sicher normal,



Helga Müller kommt gebürtig aus Kärnten. Sie arbeitet seit 1992 bei der GEWOBAU Schwabach und ist heute Teil der Geschäftsführung.

wenn man gerne zur Arbeit geht. Was heute anders ist als früher: Der Beruf ist sehr stark professionalisiert worden. Als ich angefangen habe, gab es noch gar keine Fachausbildung zum Immobilienkaufmann. Heute muss man auf dem Laufenden bleiben: Änderungen beim Miet- und Verbraucherrecht, Vorgaben beim Bau usw. – die jungen Leute müssen viel mehr Paragraphen lernen als früher. Und natürlich hat die Digitalisierung Einzug gehalten bei uns. Die EDV hat vieles erleichtert; zum Beispiel ist die Verwaltung der Vormerkungen längst nicht mehr so mühselig wie früher.

sb: Ist denn die Unzufriedenheit der Mieter gewachsen? Der Wohnungsmarkt ist angespannt wie selten...

HM: Das finde ich eigentlich nicht. Unzufriedene Menschen gab es damals genau wie heute. Ich bin der Meinung: Wer vernünftig ist, der versteht, dass er warten muss, bis eine adäquate Wohnung frei ist. Ich sage im-

mer: Probewohnen gibt es bei uns nicht. Mieter und Wohnungen müssen zueinander passen. Das kann auch mal dauern.

sb: Gibt es bestimmte Erlebnisse, die Ihnen ganz besonders in Erinnerung geblieben sind?

HM: Ich freue mich immer, wenn Menschen sich aufrichtig zeigen und dankbar sind, wenn wir Ihnen helfen konnten.

sb: Bei der GEWOBAU Schwabach arbeiten überdurchschnittlich viele junge Leute und Auszubildende. Kann man das Betriebsklima als besonders gut bezeichnen?

HM: Definitiv – und das ist mir auch sehr wichtig. Ich gehe wirklich gerne ins Büro.

sb: Wenn Sie einen Tag alleiniger Chef bei der GEWOBAU Schwabach wären – was würden Sie anders machen?

HM: Gar nichts. Ich würde alles ganz genau so machen. ■

Aktuell

Gemeinsam Lösungen schaffen

Sozialer Wohnungsbau Thema beim Bürgermeistertreffen

Ob Schwabach, Roth oder Georgensgmünd: Der Wohnungsmarkt ist angespannt. Die Nachfrage nach bezahlbaren Wohnungen insbesondere für die unteren und mittleren Einkommen ist hoch – deshalb ist ein Austausch zwischen den Kommunen unumgänglich. Um gemeinsam Lösungen zu schaffen, die für alle Seiten vorteilhaft sind.

Herausforderung der Zukunft

Beim diesjährigen Bürgermeistertreffen, zu dem Oberbürgermeister Matthias Thürauf im jährlichen Turnus einlädt, erörterte er mit seinen Amtskollegen aus den umliegenden Städten und Gemeinden eben diese Möglichkeiten.

„Wohnraum schaffen und sanieren ist für uns alle eine der großen Herausforderungen der Zukunft“, so Thürauf. „Wenn wir zusammenarbeiten, muss niemand diese Aufgabe alleine



Oberbürgermeister Matthias Thürauf (4. von rechts) mit seinen Amtskollegen aus den umliegenden Gemeinden und Vertretern der Stadt Schwabach.

übernehmen. Wir sind offen für Kooperationen.“

GEWOBAU als Gastgeber

Passend zum Thema kamen die rund 20 geladenen Gäste in dem Neubau der GEWOBAU Schwabach in der Kreuzwegstraße zusammen.

Hier wurden die insgesamt 36 barrierefrei zugänglichen Wohnungen Anfang des Jahres bezogen, das Projekt „Miteinander Wohnen“ ist erfolgreich angelaufen und außerdem ist der Bau dank der entsprechenden Förderprogramme wirtschaftlich rentabel. GEWOBAU-Geschäftsführer

Harald Bergmann stellte den Besuchern nach einem kurzen Abriss der heuer 60-jährigen Unternehmensgeschichte das Bauprojekt im Detail vor.

„Wir bauen und planen bei allem so, dass wir die Förderbedingungen erfüllen“, so Bergmann. „Sozialer Wohnungsbau hat nichts mit Ghettobildung oder dergleichen zu tun. Bei uns wohnen überwiegend ganz normale Arbeitnehmer und Rentner mit ihren Familien.“

Klare Kooperationsangebote

Bergmann bot den Gemeinden darüber hinaus die Unterstützung und Hilfestellung der GEWOBAU-Mannschaft bei möglichen Bauvorhaben an.

„Wir haben die Ressourcen, die Expertise und auch die Infrastruktur, können uns um die komplette Verwaltung kümmern oder auch beratend zur Seite stehen.“

Aus 900 wurden 1600 Bäume

Über 350 Menschen haben sich Mitte März im Stadtwald Brünst zur großen Baumpflanzaktion „900 Jahre – 900 Bäume“ eingefunden. Bewaffnet mit Spaten und gut gegen das Regenwetter geschützt, haben sowohl Kleine als auch Große mit angepackt. Auch die Waldprinzessin Manja Rohm, Stadträte, MdL Karl Freller und Bürgermeister Dr. Roland Oeser halfen tatkräftig mit. Bis mittags waren die geplanten 900 Bäume – zum großen Teil Buchen, aber auch Eichen, Linden, Bergahorn und Wildkirsche, gespendet von der Gunzenhausener Baumschule Gracklauer – schließlich eingepflanzt.



Weil die Teilnehmenden aber so begeistert und eifrig waren, kamen noch einige Hundert Bäume hinzu, so dass letztlich fast 1600 neue Bäume in den Boden eingebracht waren. Stadtförster Thomas Knotz war begeistert:

„Es macht mich stolz, wie sehr die Schwabacher Bürgerinnen und Bürger die Stadtförsterei unterstützt haben. Diese tolle Aktion wird für lange Jahre ein sichtbares Zeichen sein.“

GOLD

Ankauf, Umarbeitung,
Werterhaltung



Lippman
GOLDSCHMIEDE

Pfarrgasse 1 · 91126 Schwabach
(direkt an der Sägbrücke, Kappadocia)
Telefon 09122 630777
www.lippmann-goldschmiede.de

Di. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

Aus den Schulen

Mittelschulverbund Schwabach Stadt und Land größer Wendelstein hat gewechselt – Vier Abschlüsse möglich



von links: Frank Klingenberg, Schulreferent der Stadt Schwabach, Richard Götz, 2. Bürgermeister von Kammerstein, Jürgen Spahl, 1. Bürgermeister von Rednitzhembach, Werner Langhans, 1. Bürgermeister von Wendelstein, Klaus Popp, 2. Bürgermeister von Rohr, Walter Rapke, Schulleiter der Karl-Dehm-Mittelschule, Rainer Thiede, Koordinator des Mittelschulverbundes, Schulamtsdirektorin Ingrid Dröse, die (Kon-)Rektorinnen Eva Schellenberger, und Andrea Droglaue, Frank Egelseer, Schulleiter der Mittelschule Wendelstein, und Oberbürgermeister Matthias Thürauf

Wendelstein wurde Ende Februar mit der ortsansässigen Mittelschule als neues Mitglied des Mittelschulverbundes Schwabach Stadt und Land begrüßt. Bereits 2010 hatten sich die Mittelschulen in Schwabach, Kammerstein, Rohr, Rednitzhembach sowie Schwannsteden in diesem Verbund zu einem gemeinsamen Sprengel zusammengeschlossen. Seither bietet der Verbund ein sehr breites Bildungsangebot, das in seiner Struktur einmalig ist und

als besonders familienfreundlich gesehen werden darf.

Die Gemeinde Wendelstein gehörte zuvor dem Schulverbund Roth-Nord an, dessen Angebot eines Mittleren-Reife-Zuges jedoch wegen sinkender Schülerzahlen nicht mehr gewährleistet werden kann. Das Staatliche Schulamt gab entsprechend den Impuls für einen Wechsel zum Mittelschulverbund Schwabach Stadt und Land, der sich seit seinem Bestehen als äußerst stabil

erwiesen hat und ein sehr tragfähiges und klar umrissenes pädagogisches Konzept aufweist. Vier unterschiedliche Abschlüsse sind hier im Angebot, wovon die Mittlere Reife neben dem „Quali“ immer mehr Bedeutung gewinnt. Das Besondere im Schulverbund ist nun, dass der Weg zum „Quali“ über eine profilierte Ausrichtung in den letzten zwei Schuljahren führt: Wer im siebten Jahrgang das Technische als Stärkebereich entdeckt hat, besucht dann eine

Technikerklasse, in der auch der Unterricht in Mathematik, Deutsch und Englisch – wo immer möglich – technischen Aspekten untergeordnet wird. Somit wird eine vertiefte Berufsorientierung realisiert und eine erkennbare Berufsschulreife ermöglicht. Gleiches wird für die Schwerpunkte Soziales und Wirtschaft angeboten.

Verbundkoordinator ist der Rektor der Johannes-Kern-Mittelschule, Rainer Thiede. ■

Eigeninitiative verhilft Grundschulkindern zu Spielgeräten

Langweilig war es den Erst- bis Viertklässlern der Johannes-Helmschule manchmal im Pausenhof. Also schickten sie eine Abordnung ihrer Klassensprecher zu Rektorin Ulrike Ringlein und baten um einige Spielgeräte.

Helfen konnte schließlich der Förderverein der Schule gemeinsam mit der Stadt und der Sparkasse Mittelfranken-Süd: Aus einem Spendentopf, den

das Geldinstitut der Stadt für soziale Zwecke zur Verfügung stellt, erhielten die Mädchen und Jungen nun Bälle, Indiacas, Pferdegeschirr und Geschicklichkeitsspiele. Klar, dass sie die Spielgeräte gleich ausprobierten, als ihnen Sven Trautwein, der Vorsitzende des Fördervereins, und Oberbürgermeister Matthias Thürauf diese gemeinsam mit Ulrike Ringlein und der Konrektorin Christina Götz überreichten. ■



Wer möchte ein Kind in Pflege nehmen?

Infoabend am Mittwoch, 26. April, für Interessierte

Es gibt unterschiedliche Gründe, warum Kinder oder Jugendliche nicht in der eigenen Familie aufwachsen können: Überforderung der Eltern, Trennung oder andere persönliche Krisen. Das Amt für Jugend und Familie sucht deshalb immer wieder Menschen, die Freude am Leben und Umgang mit Kindern sowie pädagogisches Geschick haben und Pflegeeltern werden wollen.

Für alle, die sich dies vorstellen können, bietet das Amt am Mittwoch, 26. April, ab 17:30 Uhr eine etwa zweistündige Informationsveranstaltung an. Diese findet in der Bahnhofstraße 6 im Erdgeschoss (Büro der Kommunalen Jugendarbeit) statt.

Wer ein Kind in Pflege nehmen möchte, muss sich vorher über viele Aspekte Gedanken ma-



Wer möchte einem Kind Geborgenheit geben?

chen: Wie alt sollte das Kind sein? Sind mir Geschlecht, Hautfarbe oder eine Behinderung egal? Die Kinder und Jugendlichen, die das Jugendamt vermittelt, brauchen jedenfalls

sicheren Halt und die Unterstützung von geduldigen Erwachsenen. Zunächst gilt es, die Perspektive für ein Kind zu klären. Manche müssen auf längere Sicht in einer Pflegefamilie

untergebracht werden. Dann wird ein Platz in der so genannten Bereitschaftspflege gesucht. Ist von Beginn an klar, dass das Kind in seine eigene Familie zurückkehren wird und nur kurzfristig, etwa wegen eines Krankenhausaufenthalts der Mutter, betreut werden muss, handelt es sich um Kurzzeitpflege. Während und nach der Vermittlung werden die Familien, die ein Pflegekind aufnehmen, von dem Personal des Pflegekinderdienstes begleitet.

Mitarbeiterinnen des Fachdienstes Pflegekinderwesen stehen für Fragen gerne zur Verfügung: Eva Schneider, Telefon 09122 860-215, E-Mail: eva.schneider@schwabach.de; Adelheid Regn-Neidhart, Telefon 09122 860-225 E-Mail: adelheid.regn-neidhart@schwabach.de; Andrea Gabel, Telefon 09122 860-242 E-Mail: andrea.gabel@schwabach.de

„Kino für alle“ überwindet Barrieren

Am Freitag, 5. Mai, dem Tag der UN-Behindertenrechtskonvention, lädt die Offene Behindertenarbeit (OBA) im Landkreis Roth und der Stadt Schwabach Menschen mit und ohne Behinderung zur Veranstaltung „Begegnungen – Kino für Alle!“ ein. Zwischen 14 und 23 Uhr werden im Luna-Kino in der Friedrichstraße vier Filme gezeigt, die sich dem Thema Behinderung bzw. Inklusion widmen:

- der Kinderfilm „Rico, Oskar und der Diebstahlstein“ um 15:30 Uhr
- der Jugendfilm „Be My Baby“ um 17:30 Uhr
- der Film „Mein Blind Date mit dem Leben“ um 19:30 Uhr und
- die Komödie „Die Kunst, sich

die Schuhe zu binden“ um 19:30 Uhr

Karten gibt es ab 12. April für 5 Euro bei der Buchhandlung Leseseichen, Königsplatz 29, Telefon 09122 2919. Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen für Menschen zur Verfügung, die einen Rollstuhl benötigen. Zwischen bzw. nach den Filmen lädt das im Kino ansässige Café zum Austausch und zu Rückfragen an den Infoständen ein. Es sind stets mehrere Fachkräfte und Betroffene da.

Die beiden Apps „Greta“ und „Starks“ ermöglichen es auch Menschen mit einer Seh- oder Hörbehinderung, einen Film zu genießen (hier: „Rico...“ und

„Blind Date...“). Zum Kinotag helfen die Veranstalter gerne bei der Installation oder Anwendung der Apps. Mehr Infos unter: <http://www.gretaundstarks.de/>

Die nächsten Termine des Runden Tisches Inklusion finden am 21. Juni, 20. September und 15. November statt, jeweils um 19 Uhr, in der Heilpädagogischen Tagesstätte der Lebenshilfe Schwabach, Waikersreuther Str. 11 a, Speisesaal im 1. Stock (barrierefrei). Jeder und jede kann mitarbeiten. Kontakt: Angelika Majchrzak-Rummel, E-Mail: info@projekte-des-lebens.de, Telefon 09122 16900, und Simone Bald, E-Mail: Simone.Bald@gmx.de

STADTKRANKENHAUS
SCHWABACH

SCHMERZPRAXIS
Dr. med. Thomas Schramm

Tag des chronischen Schmerzes
Samstag, 29. April 2017
10:00 – 16:00 Uhr

Stadtkrankenhaus Schwabach
Regelsbacher Straße 7 · 91126 Schwabach

Vorträge, Mitmachaktionen und mehr:
Schmerztherapie zum Anfassen

Alle Infos unter www.khsc.de

Veranstaltungskalender

13. April – 9. Mai 2017

April

13. Do 10 Uhr	Osterbrunnen-Einweihung mit den Kindergärten	Pferdebrunnen, Marktplatz <i>Heimat- und Trachtenverein und Frauen-Union</i>
13. Do 10 Uhr	Bei Familie Osterhase Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacher Straße 1
14. Fr 11 Uhr	Bei Familie Osterhase Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacher Straße 1
14. Fr 14:30 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu Chöre und Choräle	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
14. Fr 15 Uhr	Der gestiefelte Kater Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacher Straße 1
16. So 5 Uhr	Ökumenisches Osterfeuer Er lebt, und wir sollen auch leben	Königsplatz und Martin-Luther-Platz <i>Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen</i>
17. Mo 11 Uhr	Peter Pan Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacher Straße 1
20. Do 20 Uhr	Orgelkonzert mit Frauenkirchenkantor Matthias Grünert	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
21. Fr 15 Uhr	Lesespaß mit Hardy Hamster Flieg, Lela, flieg! (ab 3 J.)	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a <i>Kulturamt</i>

21. Fr 19 Uhr	Bernhard Prinz – Satirisches Theater der Malerei Vernissage	Städtische Galerie Königsplatz 29 a <i>Künstlerbund</i>
23. So 11 Uhr	28. Schwabacher Autoshow	Innenstadt <i>Werbe- und Stadtgemeinschaft</i>
27. Do 19:30 Uhr	Adolph von Henselt – Herkunft und Wirkung	Bürgerhaus Schwabach Königsplatz 33 a <i>Kulturamt</i>
		Wiederholungskonzert zum CD-Release mit dem Pianisten Daniel Grimwood
28. Fr 15 Uhr	Lesespaß mit Hardy Hamster Lindbergh: Die abenteuerliche Geschichte einer fliegenden Maus (Club 5)	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a <i>Kulturamt</i>
28. Fr 20 Uhr	Lizzy Aumeier Best of	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9
29. Sa 15 Uhr	Alles Erlaubt? Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacher Straße 1

Adam Kraft Apotheke
PREISAKTIVJETZT
BIS ZU
52%
GESPART!

statt bisher: 7,97 €

5,78 €*Sie sparen 27 %
NEURALGIN EXTRA IBU-LYSINAT
20 Filmtabletten**

statt bisher: 29,90 €

19,98 €*Sie sparen 33 %
AMOROLFIN HEUMANN 5 %
wirkstoffhaltiger Nagellack, 3ml**

10ml = 66,60 €

statt bisher: 13,11 €

8,78 €*Sie sparen 33 %
PERENTEROL FORTE
250mg, 20 Hartkapseln**

statt bisher: 17,35 €

8,28 €*Sie sparen 52 %
CETIRIZIN RATIOPHARM 10MG
50 Filmtabletten**

statt bisher: 58,95 €

44,98 €*Sie sparen 24 %
ORTHOMOL VITAL F 30 ODER M 30,
Granulat, Kombipack

COUPON

Gültig vom
12.04.17 bis 09.05.17Sie erhalten mit diesem Coupon
einen Rabatt von**20%**auf ein Produkt Ihrer Wahl. Gilt nicht
für Arzneimittel, die der Arzneimittel-
preisverordnung unterliegen. Gilt nicht
für Bücher und bereits reduzierte Artikel.Nur ein Coupon und Artikel pro Person.
Annahme nur in der Adam Kraft Apotheke

*Nur solange der Vorrat reicht, Abgabe in handelsüblichen Mengen. Für Fehler keine Haftung.

Gültig vom 12.04.2017 bis 09.05.2017. Preise: Stand 01.03.2017. Alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt.

**Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Adam Kraft Apotheke
Aktiv für Ihre GesundheitWittelsbacherstraße 7
91126 Schwabach
Tel: 0 91 22 / 6 30 73 03
Inh.: Dr. Werner Vogelhuber, e.K.

PREISGARANTIE !

Gleich um welches Produkt es sich handelt – in Ihrer
Adam Kraft Apotheke können Sie sich immer auf eine
gute fachliche Beratung und faire Preise verlassen.
Sollten Sie dennoch zeitgleich ein günstigeres
Angebot entdecken¹⁾, dann legen Sie es uns bitte vor.
Wir garantieren Ihnen gerne den gleichen Preis.¹⁾Kein Angebot aus dem Versandhandel oder Internet.

Veranstungskalender

29. Sa 20 Uhr	O'Malleys	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9
30. So 11 Uhr	Die kleine Raupe ... Kindertheater für alle Altersklassen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacher Straße 1

Mai

2. Di 17 Uhr	Schwabach liest mit Barbara Klingel	Café am Wehr Limbacher Straße 12 g <i>Malwine Markel</i>
4. Do 20 Uhr	Bernd Regenauer Mix Tour 2017	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9
5. Fr 15 Uhr	Lesespaß mit Hardy Hamster Sag mal Danke, du Frosch! (ab 3 J.)	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a <i>Kulturamt</i>
5. Fr 19:30 Uhr	9. Stiftungspreis Schwabach Festveranstaltung	Das Evangelische Haus Wittelsbacherstraße 4
5. Fr 20 Uhr	Yesterdays Glory Konzert	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9
5. Fr 21 Uhr	Musik zur Nacht I Musik und mehr bei Kerzenschein	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
6. Sa 18 Uhr	48er Musikzug feiert 60 Jahre Blasmusik mal modern, mal traditionell	Casa Fontana Berlichingenstraße 10 <i>TV 1848 Schwabach</i>

6. Sa 18:30 Uhr	Spring Xplosion Die besten Wrestler aus Deutschland und Europa mit Action, Show, Akrobatik und Sport	Markgrafensaal Ludwigstraße 16 <i>German Wrestling Promotion</i>
6. Sa 19 Uhr 7. So 19:00 Uhr	Jahres-Konzert Percussion Pawel Czubatka Leitung Daniel Zacher	Wolfram-von-Eschen- bach-Gymnasium Haydnstraße 1 <i>Akkordeon-Ensemble Balgverschluss</i>
6. Sa 20:15 Uhr 7. So 15:15 + 20:15 Uhr	Die Drei von der Tankstelle Der berühmte Filmklassiker von 1930 als musikalische Komödie	Luna Theater Neutorstraße 1 <i>Theatrum Mundi Ensemble</i>
7. So	Straße der Kunst Zur gleichen Zeit an vielen Orten	Innenstadt <i>Gerda Spatz</i>
7. So 11 Uhr	Hin und Weg – Vernissage Migration + Kulturtransfer	Stadtmuseum Museumsstraße 1
7. So 11 Uhr	Matinée zum Sonntag Kantate Posaunenchor	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 <i>Schwabacher Kantorei</i>
9. Di 17 Uhr	Schwabach liest mit der Autorin Marion Maria Saam	Café am Wehr Limbacher Straße 12 g <i>Malwine Markel</i>

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen bekommen Sie im Internet unter www.schwabach.de/veranstaltungskalendersuche

Ausstellungen

bis 16.04.	Julia Steinberg Liquid Colour	Do/Fr 11 – 18 Uhr Sa 10 – 13 Uhr So/Fei 13 – 16 Uhr	Städtische Galerie Königsplatz 29 a <i>Künstlerbund Schwabach</i>
21.04. bis 21.05.	Bernhard Prinz – Satirisches Theater der Malerei Claudia Finger-Erben	Do/Fr 11 – 18 Uhr Sa 10 – 13 Uhr So/Fei 13 – 16 Uhr	Städtische Galerie Königsplatz 29 a <i>Künstlerbund Schwabach</i>
10.05. bis 23.07.	Hin und Weg Migration und Kulturtransfer in Schwabach	Mi – So und feiertags 10 – 18 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1
Dauer- aus- stellung	Eine Zeitreise mit Fleischmann Historische Blechspielwaren und Modelleisenbahnen Schwabach – die Metallerstadt und „Goldbox“ Goldschlägerwerkstatt Eiersammlung „Heer Maynollo und Wenglein“ Das 20. Jahrhundert – Beispiel Schwabach Seifenherstellung und Seifenfabrik Ribot Henselt Studio	Mi – So und feiertags 10 – 18 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1

Veranstungskalender

Führungen

jeden 1. Sa im Monat	Führungen durch die Goldschläger-Schauwerkstatt in der Goldbox Live-Demonstrationen mit einem Goldschläger	Sa 14/16 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1 Tourismus-Büro
jeden 1. So im Monat	Hasenjagd in der Sukka Auf den Spuren fränkisch-jüdischer Geschichte	So 14 Uhr	Jüdisches Museum Franken Synagogengasse 10 a
jeden 1. So im Monat	Offene Kirchenführung Evangelische Stadtkirche	So 15 Uhr	Evang. Stadtkirche Martin-Luther-Platz 2 Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach-St. Martin
Sa 08.04.	Schwabach und die Reformation Zeugnisse der vorreformatorischen Frömmigkeit	Sa 14 Uhr	Rathaus Tourismus-Büro
So 09.04.	Sammlung naturkundlicher und dekoriertes Eier	So 10:30 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1
So 09.04.	Im Sauseschritt durch die Stadtgeschichte Der Jubiläumsrundgang	So 14 Uhr	Rathaus Tourismus-Büro
Mi 19.04.	Kinderführung „Vom Gold zum Blattgold“ Ferienprogramm	Mi 14 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1
So 07.05.	Stadtrundgang zum Kennenlernen Entdecken Sie Schwabach	So 14 Uhr	Rathaus Tourismus-Büro

Aktionen

14.04. bis 17.04.	Große Osterschau Eier aus aller Welt, Schauschlüpfen, Kinderprogramm und Ostermarkt	Fr – Mo 10 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1
14.04. bis 17.04.	Osterbastelaktion für Kinder Basteln	Fr – Mo 14 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1
Do 27.04.	In Gesundheits- und Sozialberufe schnuppern zum Boy's Day	Do 9:30 Uhr	DEB/GAW-Institut Regelsbacher Straße 9
06.05. bis 26.05.	Straße der Kunst „Zur gleichen Zeit an vielen Orten“		Innenstadt Gerda Spatz

OK
OPTIK KAISER
GUT SEHEN – GUT BERATEN
BRILLEN + KONTAKTLINSEN

Königstr. 20 • Schwabach • Telefon 26 35

Ryschka
Dach + Blech

Wenns besser werden soll...

DACHSANIERUNG

Schwabach
Abenberger Straße 7
Telefon 09122 693 99 34

www.dachprofis24.de

Stadtmuseum

Es geht wieder rund: Stadtführungen bis in den Herbst

Neu: Stadtgeschichte, Reformation in Schwabach und „Entlang der Stadtmauer“

Auch im Jubiläumsjahr finden an den Wochenenden von Mai bis Oktober Führungen für Einzelpersonen und kleine Gruppen, Bürger oder Gäste, statt. Elf verschiedene Führungen werden von der Stadt in diesem besonderen Jahr angeboten (siehe Tabelle).



Rathaus und dauern rund 90 Minuten. Eine gesonderte Anmeldung im Vorfeld ist nicht notwendig. Für Gruppen sind alle Führungen auch über das Tourismus-Büro der Stadt, Telefon 09122 860-241, zu einem Wunschtermin buchbar.

Neu ist natürlich die Führung, die sich dem Jubiläum widmet: „Im Sauseschritt durch die Stadtgeschichte“. Die Themen dieser Führung werden am 21. Mai und 10. September in einem anderen Format angeboten, nämlich in einer Stationen-Führung: Dann steht an jeder Station ein Rundgangsleiter und die Besucher suchen sich aus den 13 Stationen diejenigen heraus, die sie besonders interessieren, und gehen von einer Station zur nächsten.

Erstmals bietet das Tourismusbüro auch einen Rundgang an der (ehemaligen) Stadtmauer an.

Ein Rundgang zum Thema Reformation darf 2017 natürlich auch nicht fehlen. Schwabach hat schließlich eine nicht ganz unbedeutende Rolle in der Reformation gespielt. ■

Wenn nicht anders angegeben, beginnen die Führungen am

Wann?	Was?	Uhrzeit	Wo?
Jeden Sonntag (Mai – Mitte Oktober)	Swabach zum Kennenlernen (außer an Sonntagen mit Jubiläumsführung)	14 Uhr	Rathaus Königsplatz 1
1. Samstag	Führung in der Goldschläger-Vorführwerkstatt	14 + 16 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1
2. Samstag (13.05. – 14.10.)	Kellerlabyrinth am Pinzenberg	16 Uhr	Rathaus
3. Samstag (20.05. – 21.10.)	Von Nadlern, Goldschlägern und Bauern	16 Uhr	Rathaus Königsplatz 1
4. Samstag (22.04. – 28.10.)	Geschichte der Hugenotten und ein Blick in Schwabachs Unterwelt	15 Uhr	Treffpunkt Franzosenkirche
Freitag (19.05., 18.08., 03.11.)	TATORT Schwabach – Mit dem Kommissar auf Spurensuche	17 Uhr	Schillerplatz (am Brunnen)
Samstag (10.06., 19.08., 07.10.)	Die Schwabach Brau AG	15 Uhr	Rathaus, Königsplatz 1
Sonntag (25.06.)	Im Sauseschritt durch die Stadtgeschichte	14 Uhr	Rathaus, Königsplatz 1
Sonntag (21.05., 10.09.)	Stationen-Führung	14 Uhr	Altstadt
Sonntag (11.06., 27.08., 01.10.)	Der Stadtmauer-Rundgang	14 Uhr	Rathaus, Königsplatz 1
Samstag (01.07., 16.09., 21.10.)	Swabach und die Reformation	14 Uhr	Rathaus, Königsplatz 1

METALLBAU- UND SCHLOSSERARBEITEN

Wir verarbeiten Stahl, Edelstahl u. Aluminium, fertigen und montieren:



Metallbau Maußner

- Gartentüren, -tore, Balkone, Zäune, Sichtschutz
- Treppen, Treppengeländer, Handläufe
- Vordächer, Carport, Tür- und Toranlagen
- Insektenschutz
- Schweißfachbetrieb DIN 18800-7 B
- zertifiziert nach DIN 1090

Tel. 09122/15158 • Fax 15185 • metallbau-maussner@t-online.de

Georg Maußner · Zu den Gründen 10 · 91186 Büchenbach-Ottersdorf

BIEDENBACHER Garten- & Landschaftsbau



Biedenbacher GmbH
 Am Hohen Hof 15 · 91126 Schwabach
 Tel.: 09122 933 86 - 0
 Fax.: 09122 933 86 86
 Mail.: info@biedenbacher.de

Ihr Experte für
 Garten & Landschaft
 ■ www.biedenbacher.de



Kultur im Blick

Puppen kommen in Teufels Küche

figures.theater.festival in Schwabach – Kartenvorverkauf ab 22. April

Das 20. internationale figures.theater.festival findet vom 19. bis zum 28. Mai in Erlangen, Nürnberg, Fürth und Schwabach statt. Innerhalb von zehn Tagen treffen sich dann 60 Kompanien aus 130 Ländern auf den Bühnen der Region. In Schwabach halten die Figuren am 24. und 26. Mai, jeweils um 20 Uhr, Einzug im Stadtmuseum.

Das „Theater Salz+Pfeffer“ und „Thalias Kompagnons“ entführen die Schwabacher Zuschauer dann in himmlische und höllische Sphären. Mit der „Unschuld von Canterville“ präsentiert das „Theater Salz+Pfeffer“ eine neue Anpassung von Oscar Wildes „Gespenst von Canterville“, erzählt aus der Perspektive von zwei himmlisch-



höllischen Vertretern: Reiner und Luzzi, die Wächter über Gut und Böse, tauchen mit dem Publikum humorvoll in die Untiefen der menschlichen Seele ab, genauer, in die der skurrilen amerikanischen Protagonistenfamilie Otis. Es entspinnt sich

die uralte Frage nach Schuld und Unschuld während Familie Otis dem jahrhundertealten Gespenst von Canterville in seinem Schloss das Fürchten lehrt. Am zweiten Figurentheater-Abend steigen „Thalias Kompagnons“ zusammen mit

dem ultimativen Star des Puppentheaters, dem Kasper, hinab in „Teufels Küche“. Ein kleiner versehentlicher Schluck vom Höllentrunk genügt und schon stecken der Kasper und mit ihm Seppel, Großmutter, Gretel und die Zuschauer in einer Sinnkrise der feinsten Sorte. Auf der Suche nach seiner Rolle in der Welt verstrickt sich Kasper in gefährliche Machenschaften, bis nur noch ein teuflischer Pakt zu helfen scheint. ■

Karten für die Schwabacher Veranstaltungen gibt es ab dem 22. April im Bürgerbüro. Tickets für das gesamte Figurentheater-Festival-Programm sind an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie online unter www.figurentheaterfestival.de erhältlich.

Ritmos Latinos klingen wieder im Sommer

Das Latin-Festival Ritmos Latinos feiert in diesem Jahr schon ein kleines Jubiläum: 2017 trifft sich im Juni zum fünften Mal die regionale Latin-Szene im lauschigen Apothekersgarten. Diesmal nur an zwei Abenden – aber dafür extrem hochkarätig besetzt.

Am Samstag, 24. Juni, treten um 20 Uhr Quadro Nuevo auf. Die Gruppe präsentiert Weltmusik mit Schwerpunkt auf dem Tango Argentino. Bei schlechtem Wetter wird das Konzert in die Stadtkirche verlegt.

Auch der kubanische Abend ist mit den Soneros de Verdad in diesem Jahr wieder hochkarätig besetzt. Sie spielen am 25. Juni um 19 Uhr ebenfalls im Apothekersgarten, bei schlechtem Wetter im Bürgerhaus. ■



Soneros de Verdad

Der Vorverkauf hat bereits begonnen, Karten gibt es im Bürgerbüro im Rathaus und online über reservix.de

(Quadro Nuevo: 25 Euro (ermäßigt 22 Euro), Soneros de Verdad: 15 Euro (ermäßigt 12 Euro).

Arthrose?

Studie belegt:

70%
weniger
Bewegungsschmerz
in 21 Tagen
durch die
Aminosäure L-Prolin

Wir empfehlen eine
3-Monats-Kur zum Vorteilspreis!


grebehahn
Reformhaus

Schwabach, Ludwigstraße 6
2 x in Ansbach
Neustadt 21 und im Brücken-Center
NEU in Nürnberg
Mögeldorf Hauptstraße 49

Lesespaß mit Hardy Hamster



21. April: Flieg Lela flieg (ab 3)
28. April: Lindbergh: die abenteuerliche Geschichte einer fliegenden Maus



du Frosch! (ab 3)
 immer freitags, 15 Uhr,
 in der Stadtbibliothek, 2. Stock
 Die Teilnahme ist kostenlos.

KiKu im Aurex

Erstmals macht das Kinderkundschafterprogramm (KiKu) des Spielmobils Station im Jugendzentrum im Aurex. Wer Lust hat, mit dem Smartphone spannende Orte rundum das Aurex zu entdecken und kurze Videoclips zu drehen, sollte vom 2. bis 4. Mai jeweils von 15 Uhr bis 21 Uhr zur Offenen Tür des Jugendzentrums

(Königstraße 20 a) kommen. Die Clips werden direkt vor Ort auf dem KiKu-Kinderstadtplan im Internet veröffentlicht. Mitmachen können alle Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren.

Informationen zum KiKu-Programm gibt es auf www.kiku-schwabach.de.



Schüler Nachhilfe Schwabach

Königsplatz 25 **Kolleg**

Die Osterferien sinnvoll nutzen!
Intensive Vorbereitungsseminare auf die Abschlussprüfungen für Abitur und RS in Mathe und Englisch
Schwabachs erfolgreiche Nachhilfe

Informationen unter:
www.schuelerkolleg.de - Tel. 0 91 22 / 83 91 22 - info@schuelerkolleg.de
 Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann

Neu: Spanisch für Kinder von 5 bis 8 Jahren






Erfolgreich Sprachen lernen

für Schule und Beruf, Freizeit und Reise

- Schülernachhilfe und Prüfungsvorbereitung
- Motivationstraining und Stressabbau
- Business- und Firmenschulungen
- Urlaubs- und Ferienkurse
- Seniorenkurse u.v.m. **Im Hüttlinger · Rathausgasse 2** in Schwabach

die Sprachen Schule

www.sprachenschule-schwabach.de ☎ 09122 / 18 86 100

Kinderkirchweih: Feiert mit! Vom 5. bis zum 9. Mai

Die Schwabacher Kinderkirchweih kommt ins Grundschulalter: Heuer findet sie schon zum siebten Mal statt. Zum Jubiläumsjahr hat sich das Schwabienchen, das Maskottchen der Kinderkirchweih, wieder ein passendes Rahmenprogramm ausgedacht. Los geht's am Freitag, 5. Mai, mit dem Umzug der Kindergärten, die von der Schwabacher Blasmusik begleitet werden. Oberbürgermeister Matthias Thürauf eröffnet die Kirchweih anschließend offiziell. Das kostenlose Mitmachprogramm ist wieder prall gefüllt:



Tobi van Deisen ist ein einfallsreicher Ballon-Künstler.

Am Samstag, 6. Mai, findet eine große Kinderjubiläums-Geburtstagsparty statt. Dort feiern die Kinder mit Schwabienchen und seinen Maskottchenfreunden. Musikalisch sorgen die JO-JOS mit der Tanzschule Bogner für Stimmung auf der Bühne.

Am Sonntag, 7. Mai, ist das Motto „Schwabach vor 900 Jahren in 900 Jahren“. Hierzu führen ein Kelten- und Germanenstamm und die Star Wars Freunde Nürnberg durch das Nachmittagsprogramm.

Am Montag darauf können sich alle auf Tobi van Deisen freuen, der mit „InterBALLONaktiv“, einer Mischung aus Ballon-Comedy & Zaubern, zu Gast sein wird.

Am letzten Tag bringt Clown Caramel mit einer Bühnenshow viel Spaß in das Nachmittagsprogramm.

Natürlich gibt es wieder tolle Imbiss- und Fahrgeschäfte, wie etwa das große Kettenkarussell vor dem Rathaus. Motorische Geschicklichkeit ist im Erlebnisparcours „Rio“ gefragt, in

dem man sich über fünf Ebenen bis auf neun Meter Höhe einen Überblick über das Kirchweihreiben verschaffen kann. Die ganz Mutigen schwingt der Jetforce in 23 Meter Höhe, kopfüber am Rathaus vorbei. Und rasante Vertikaldrehungen im „Let's Dance“ sind auch wieder möglich.

Wer sich das offizielle Lied der Schwabacher Kinderkirchweih auf www.schwabach.de herunterlädt, kann es mit allen gemeinsam zur Kinderkirchweih singen. Und noch ein Tipp für den Osterhasen: Bis zum 4. Mai gibt es im Bürgerbüro im Rathaus den Kärwa-Goldbarren, der einen Wert von 1 Euro hat, aber nur 0,90 Euro kostet.

Er ist einlösbar an allen Fahr- und Imbissgeschäften auf der Kinderkirchweih. Es werden maximal 20 Stück pro Person verkauft, solange der Vorrat reicht.

Der neue Flyer mit allen Informationen und Programmpunkten rund um die Kinderkirchweih 2017 steht in Kürze als Download unter www.schwabach.de zur Verfügung.

Generation 55plus

Vollversammlung des Seniorenrats

Fachvortrag zur Pflege – Einladung für weitere Veranstaltungen

Zur letzten Vollversammlung des Seniorenrats begrüßte die Vorsitzende Rosy Stengel die Mitglieder im Goldenen Saal des Rathauses. Max Geier vom Pflegestützpunkt Schwabach informierte die Anwesenden zum neuen Pflege-Stärkungsgesetz. Dessen Kernstück ist die Einführung des neuen

Pflegebedürftigkeitsbegriffs. Das darauf aufbauende neue Begutachtungsinstrument ermöglicht es, Fähigkeiten und Beeinträchtigungen Pflegebedürftiger individueller zu erfassen. In Zukunft werden körperliche, geistige und psychische Einschränkungen gleichermaßen erfasst und in die

Begutachtung einbezogen (siehe dazu auch nebenstehenden Artikel). Max Geier stellte nach seinem Vortrag die Neuauflage des Seniorenwegweisers „Älter werden in Schwabach“ vor. Darin sind auch die Anregungen des Seniorenamts, des Seniorenrats und des Pflegestützpunkts eingearbeitet. Zuletzt

berichteten die Mitgliedsverbände kurz über ihre Aktivitäten im Bereich der Seniorenarbeit und es wurde auf den Flyer zum „Senioren-Frühstück“ sowie auf die nächste öffentliche Delegierten-Versammlung des Seniorenrats am Montag, 3. Juli, 14 Uhr, im Aurex hingewiesen. ■

Senioren schauen, sporteln und schlemmen

Der Seniorenrat der Stadt lädt am Montag, 24. April, wieder zum Seniorenfrühstück ins Aurex, Königstraße 20 a, ein. Diesmal gibt es einen Filmbericht von Ulrich Ziermann über

eine Nepal-Trekking-Tour. Das Frühstück dauert von 10 bis 12 Uhr. Am Montag, 8. Mai, geht es ab 10 Uhr am Generationen-Parcours am Ostanger (neben dem Spielplatz) sportlich zu:

Ulrich Ziermann zeigt leichte Gymnastik an Geräten und ohne Geräte, die das Fitbleiben im Alter fördern. Danach gibt es ein Weißwurstfrühstück im Biergarten nebenan. Informati-

onen zu beiden Veranstaltungen gibt die Geschäftsstelle des Seniorenrats unter Telefon 09122 860-240. Bei kurzfristigen Änderungen sind diese aktuell der Tagespresse zu entnehmen. ■



Verbraucherschützer empfehlen

Privathaftpflichtversicherung
Berufsunfähigkeitsversicherung
Pflegezusatzversicherung

Das Leben steckt voller Überraschungen und bringt viele Veränderungen mit sich. Unabhängige Experten und Verbraucherschützer empfehlen daher, mögliche Wagnisse nicht zu ignorieren.

Sichern Sie jetzt Ihre existenziellen Risiken bei der HUK-COBURG ab. Am besten vereinbaren Sie gleich einen Termin bei einem unserer Berater.

Kundendienstbüro Daniel Blank

Tel. 09122 71049
daniel.blank@HUKvm.de
Südliche Ringstr. 32
91126 Schwabach
Mo. – Fr. 9:00 – 13:00 Uhr
Mi. – Do. 14:00 – 18:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Heiß geliebt! Der Johanniter-Menüservice.



Was auch immer Sie gerne essen oder der Diätplan erfordert – der Menüservice bietet Ihnen eine große Auswahl schmack- und nahrhafter Gerichte und liefert sie Ihnen direkt nach Hause.
Infotelefon: 09122 9398-0

Menüservice appetito AG, Bonifatiusstraße 305, 48432 Rheine

Im Auftrag der
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Mittelfranken
Angerstraße 5, 91126 Schwabach

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Generation 55plus

Der Weg zur Pflegeeinstufung

Der Pflegestützpunkt Schwabach berät und begleitet Hilfebedürftige

Krkrankheit, Behinderung oder fortschreitende Alterserscheinungen: Es gibt viele Gründe, warum ein bisher selbstständiger Mensch pflegebedürftig werden kann. Der Pflegestützpunkt Schwabach berät und begleitet die Menschen auf dem Weg zur Pflegeeinstufung – von der Antragstellung bis zum möglichen Widerspruch.

Wenn jemand Unterstützung im Alltag benötigt, ist eine Einschätzung des Hilfebedarfs und die Einstufung in einen Pflegegrad möglich. Erst dann kann jemand auch (finanzielle) Leistungen der Pflegekasse erhalten. Deren Höhe orientiert sich dabei am festgestellten Pflegegrad.

Nach der Antragstellung bei der Pflegekasse meldet sich in der Regel der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK) zu einem Hausbesuch an, um den Pflegebedürftigen zu begutachten und auf dessen persönliche Situation einzugehen. Dabei werden die Fähigkeiten des Menschen in acht Lebensbereichen begutachtet und über 80 Einzelkriterien geprüft. Dazu zählen unter anderem die



Viele Senioren sind im Alter auf Hilfe angewiesen.

körperliche Beweglichkeit, die Selbstversorgung, die kommunikativen Fähigkeiten und vieles mehr.

Pflegebedürftigkeit wird daran gemessen, wie stark ein Mensch in seiner Selbstständigkeit eingeschränkt ist und ob er Unterstützung benötigt. Die Pflegekasse entscheidet über

den Leistungsanspruch, wenn ersichtlich ist, dass der Hilfebedarf auf Dauer, also mindestens sechs Monate besteht. Je nach Pflegegrad erhält der Pflegebedürftige dann unterschiedliche Pflegesach- oder Pflegegeldleistungen.

Beim Begutachtungstermin sollte ein (pflegender) Angehöriger

auf jeden Fall anwesend sein, um Fragen zu beantworten. Für eine realistische und korrekte Einschätzung der Pflegesituation empfiehlt es sich zudem, ein Pflegetagebuch zu führen. Auch Arzt- und Krankenhausberichte sowie eine Auflistung der benötigten Medikamente und die Adresse des Hausarztes sind hilfreich.

Das Gutachten erhält die Pflegekasse. Die endgültige Genehmigung eines Pflegegrades erfolgt dann durch die Kranken- und Pflegekasse, ebenso die von benötigten Hilfsmitteln.

Das Pflegegutachten mit den MDK-Empfehlungen sendet die Pflegekasse mit dem Bescheid über den Pflegegrad den Antragstellenden zu. Bei Einwänden gegen die Entscheidung kann innerhalb eines Monats Widerspruch eingelegt werden.

Bei Fragen hilft der Pflegestützpunkt Schwabach in der Bahnhofstraße 6, Telefon 09122 860-595, E-Mail: pflegestuetspunkt@schwabach.de, gerne weiter. Internet: www.pflegestuetspunkt-schwabach.de

Unsere Kanzlei betreut Sie kompetent in allen Ihren Steuer- und Wirtschaftsfragen.



Mit der fundierten Fachkenntnis und langjähriger Beratungserfahrung unterstützen wir Sie zuverlässig bei Ihren privaten Steuerangelegenheiten oder die Ihres Unternehmens, genauso wie bei komplexen Aufgaben für die Steuerplanung für die Zukunft.

Dabei legen wir besonderen Wert auf eine vertrauensvolle persönliche Beratung unserer Mandanten.



Wolkersdorfer Hauptstraße 33
91126 Schwabach

Tel. + 49 911 964 72-0
Fax + 49 911 964 72 30

Mail: kanzlei@geppert-stb.de
www.geppert-stb.de

Aus der Verwaltung

Sprechstunde zu Wasser-Gebühren Montag, Dienstag und Donnerstag

Anfang 2016 wurde in Schwabach der „geteilte Gebührenmaßstab“ eingeführt. Seitdem wird bei der Wassergebühr zwischen Schmutzwasser und Niederschlagswasser unterschieden. Ziel ist es, die Kosten für die Behandlung des Abwassers gerecht zu verteilen. Für Fragen zum Thema steht wie bisher die kostenlose Hotline der Gesellschaft für Umweltberatung und Projektmanagement mbH (BFUB, Telefon 0800 300 51 52) zur Verfügung. Auch die Mitarbeitenden der Verwaltung, Elisabeth Jung (Telefon 09122 860-570), Edith Ruhland und



Thomas Kranz (Telefon 09122 860-571) helfen gerne weiter. Im Tiefbauamt in der Albrecht-Achilles-Straße 6/8 wurden jetzt Sprechzeiten hierfür eingerichtet. Jeweils montags von 14 bis 16 Uhr, dienstags von 8:30 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 17 Uhr können sich Bür-

gerinnen und Bürger telefonisch oder auch persönlich nach Terminvereinbarung an die Mitarbeitenden wenden. Sie können ihr Anliegen jederzeit auch per Email (abwasser@schwabach.de) zusenden und sich im Internet unter: www.schwabach.de/abwasser informieren.

Für die Natur bewerben

Das Umweltschutzamt erinnert an die Bewerbungsfrist zur Teilnahme am Schwabacher Umwelt- und Naturschutzpreis 2017. Diese endet am 17. Juli. Weitere Infos und Bewerbungsbogen unter www.schwabach.de/umweltpreis oder Tel: 860-584.



Hermann **Millizer** GmbH
Buch- und Offsetdruckerei
Schwabacher Tagblatt

Offset Digital DRUCK

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsspektrum:

- Bild-/3-Monats-Kalender
- Briefbogen
- Bücher / Broschüren
- Einladungs-/Dankkarten
- Etiketten/Aufkleber
- Festschriften
- Flyer / Folder
- hochwertige Farbplotts
- Kataloge / Preislisten
- Kuverts
- Mitteilungsblätter
- Plakate (auch Einzelexemplare)
- Sterbebilder / Trauerbriefe
- Vereinshefte
- Visitenkarten / Geschäftskarten
- und vieles mehr ...

Sie verlangen Qualität, Zuverlässigkeit und Service bei der Erstellung Ihrer Drucksachen?

Das alles finden Sie bei uns.

Fragen Sie unverbindlich bei uns an!

Telefon 09122 9380-18 • Telefax 09122 9380-30
Spitalberg 3 • 91126 Schwabach
www.druckerei-millizer.de • info@druckerei-millizer.de

Ihre Bank gibt's
nur noch online?
UNS gleich um
die Ecke!

**Konto-
wechsel
leicht gemacht!**

Wechseln Sie jetzt zu uns!

Einfach und bequem!
Konto eröffnen - sofort nutzen!



Mehr Infos: www.raiba-roth-schwabach.de/kontowechsel

Terminvereinbarung unter: 09122 1504-0



**Raiffeisenbank
Roth-Schwabach eG**

Aus der Verwaltung

OB am Telefon

Die nächste Telefonsprechstunde mit Oberbürgermeister Matthias Thürauf findet am **Donnerstag, 4. Mai, zwischen 16 und 17 Uhr** statt. Sie können Ideen und Wünsche, aber auch Kritik und Beschwerden mit dem OB persönlich unter Telefon 09122 860-450 besprechen.

Geschlossen über Ostern

Am Ostersonntag, 15. April, sind der Recyclinghof Schwabach und das Bürgerbüro im Rathaus geschlossen.

Hundekot auf Kuhwiesen ist ernste Gefahr
Betretungsverbot bis Ende Oktober – Bußgeld droht

Von Anfang April bis Ende Oktober dürfen landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Flächen nur auf vorhandenen Wegen betreten werden. In der Zeit zwischen Saat oder Bestellung und Ernte – bei Grünland gilt die Zeit des Aufwuchses – ist die Nutzung selbst angelegter Trampelpfade oder der freie Auslauf eines Hundes verboten. Daran erinnert das städtische Umweltschutzamt und verweist auf Artikel 30 des Bayerischen Naturschutzgesetzes.

Insbesondere gilt das Betretungsverbot für die Wiesen im Rednitz- und Schwabachtal. Die Talräume haben zwar eine hohe

Naherholungsfunktion für die Bürgerinnen und Bürger, auf die Belange der Landwirte muss dabei jedoch Rücksicht genommen werden.

Besonders Hundekot stellt eine ernste Gefahr für die Gesundheit der Milchkühe dar, die das damit verschmutzte Grünfutter fressen. Hunde und ihr Kot können von Krankheitserregern befallen sein, die bei Milchkühen zu Unfruchtbarkeit, Fehl- und Totgeburten führen. Ebenso sinkt eventuell die Milchleistung. Es ist daher unverantwortlich, Hunde ihr Geschäft in den Futterwiesen verrichten zu lassen. Aber auch die öffentlich zugänglichen Grünanlagen

und Straßenbegleitflächen sind keine Hundeklos. Die Hinterlassenschaften der Vierbeiner stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, bei der dem Halter ein Bußgeld droht. Hundebesitzer sollten sich auch klar machen, dass solche Flächen oftmals von städtischen Mitarbeitern per Hand gepflegt werden müssen.

Für die Entsorgung des unterwegs angefallenen Hundekots sind zusätzlich zu den öffentlichen Abfallbehältern an 30 Stellen im Stadtgebiet Müllbehälter mit Tütenspendern aufgestellt. Kostenlose Hundekot-Tüten sind auch im Rathaus erhältlich.



Wohlfühlen ist einfach.



spkmfrs.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der von Anfang bis Eigentum an alles denkt.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht



Saftkur lässt Pfunde purzeln – Der Riesenerfolg!

Die Saftkur schlägt alle Rekorde. Sie macht nicht nur schlank (10 Pfund in 10 Tagen), sie hilft auch, Adernverkalkung zu bremsen und abzubauen. Die Durchblutung wird verbessert. Auch das Herz wird entlastet, gefährlicher Bluthochdruck („der heimliche Killer“) wird auf natürliche Weise gesenkt. Auch das beugt späteren Erkrankungen vor. Auch die Nieren erholen sich, ebenso der Magen. Die Leber regeneriert sich, die „Fettleber“, Vorstufe schwerer Leberschäden, bildet sich zurück. Die Haut wird besser durchblutet, wirkt dadurch frischer, jugendlicher. Und nicht zuletzt: Stress macht Ihnen nicht mehr soviel aus. Alles in allem: Mit dieser Diät werden Sie schlanker, kräftiger, belastbarer.

Trinken Sie diesen Cocktail jeden Morgen vor dem Frühstück und abends.

- Mixen Sie:
- 6 EL FasToFit/ Tomatensaft
 - oder
 - 6 EL TopVital/ Fruchtsaft mit
 - 4 EL Kartoffelsaft
 - 2 EL Brennnesselsaft
 - und
 - 2 EL Artischockensaft



Kurpaket fix und fertig für 10 Tage:

Jetzt Aktionspreis statt 54,90 €

nur 49,99 €

grebehahn
Reformhaus

Schwabach, Ludwigstraße 6

2 x in Ansbach: Neustadt 21 und im Brücken-Center
NEU in Nürnberg: Mögeldorfer Hauptstraße 49

Aus der Verwaltung

Ruhezeiten beachten

Rasenmähen nur bis 19 Uhr erlaubt – Ausnahme bei den Gewerbebetrieben

Wenn das Wetter wieder schön wird, die Terrasse am Abend lockt und der Nachbar, ganz plötzlich, den Rasenmäher anschmeißt. Dann fragt man sich: Darf der das? In Schwabach gilt zusätzlich zur bundesweiten Verordnung das Ortsrecht – und das besagt: Ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten sind nur erlaubt von Montag bis Samstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 19 Uhr. Typisch sind dabei solche Arbeiten, die von Haus-



oder Gartenbesitzern selbst durchgeführt werden. Diese sollten nur so viel Zeit beanspruchen, dass auch die bestimmten Ruhezeiten, zuliebe der

Nachbarn, eingehalten werden können. Auch gewerbliche Dritte, die im Auftrag des Gartenbesitzers tätig werden, müssen sich an diese Zeiten halten. Auf Haus- und Gartenarbeiten spezialisierte Gewerbebetriebe, so wie für Arbeiten in Anlagen von Sportvereinen und für Arbeiten der Stadtgärtnerei in städtischen Grünanlagen, für die eine durchgehende Tagesarbeit arbeitstechnisch oder betriebswirtschaftlich notwendig ist, unterliegen diesen Ein-

schränkungen des Ortsrechtes nicht. Sollten etwa das Mähen großer Rasenflächen, Pflasterarbeiten, die Errichtung von Zäunen oder Baumfällungen ausnahmsweise vom Haus- oder Gartenbesitzer selbst ausgeführt werden, müssen die Ruhezeiten in diesem besonderen Fall nicht beachtet werden. Gemäß Feiertagsgesetz bleibt das Verbot öffentlich bemerkbarer und ruhestörender Arbeiten an den Sonn- und Feiertagen unberührt. ■

GÜNTER & ECKERT
NATURSTEINE

Leben braucht Erinnerung

**GRABMALE
EINFASSUNGEN
ABDECKPLATTEN
NACHSCHRIFTEN**

Ringstr. 49
91126 Rednitzhembach
Tel. 0 91 22 / 7 33 22

www.ge-stein.de

MEISTERBETRIEB IM STEINMETZ-UND STEINBILDHAUERHANDWERK

LINHART
Immobilien

Wir verkaufen und vermieten:

- Wohnungen
- Ein-/Zweifamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser (auch Aufteilungen)
- Wohn- und Gewerbeimmobilien

Wir bewerten Ihr Objekt und kümmern uns um alle anstehenden Aktivitäten. Außerdem sind wir immer auf der Suche nach Objekten und Grundstücken für vorgemerkte Interessenten.

Vertrauen Sie auf unsere Kenntnisse und Erfahrungen und vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit uns.

Linhart Immobilien – besser beraten.

91126 Schwabach | Telefon 09122 632340 | www.linhart-immobilien.de

WERBE- & STADT-
Gemeinschaft Schwabach e. V.

GEWOBAU
der Stadt Schwabach GmbH

KOSTENLOS MIT DEM BUS ZU UNS!

Als Mitglied der Werbe- und Stadtgemeinschaft Schwabach e.V. beteiligen wir uns aktiv an der Buskarten-Aktion. Auf Wunsch erhalten unsere Kunden von uns einen Gutschein für eine Freifahrt mit dem Schwabacher Stadtbus. Sprechen Sie uns einfach an!

www.schwabach-mobil.de
www.vgn.de/komfortauskunft

www.werbe-stadtgemeinschaft.de | www.gewobau-schwabach.de

*Kreativität ist relativ.
Die einen haben gute Ideen,
die anderen zündende.*

PIASEFRIED

MOVE ON
ORGANISATION

**MEDIENDESIGN & KONZEPT
ILLUSTRATIONEN, SATZ & LAYOUT
CORPORATE IDENTITY
DRUCKE ALLER ART
FOLIENBESCHRIFTUNGEN
WEBDESIGN & GOOGLE-RATING**

JOCHSBERGER STR. 4
D-90449 NÜRNBERG
FON +49 (0) 911 - 2 55 29 60
FAX +49 (0) 911 - 2 55 29 56
www.ps-moveon.de
OVERNIGHT-SERVICE

Aus der Verwaltung

Geänderte Müllabfuhr

Folgende Müllabfuhr-Termine ändern sich wegen der Feiertage:

Ursprüngl. Termin	Behälterart	Ausweichtermin
Karfreitag (14. April)	Bioabfall	Donnerstag, 13. April
	Gelbe Säcke	Samstag, 8. April
Ostermontag (17. April)	Restmüll	Dienstag, 18. April
	Bioabfall	Mittwoch, 19. April

Beachten Sie bitte, dass die Termine teilweise vorgezogen sind und die Müllbehälter deshalb bereits an diesen Tagen ab 6:30 Uhr bereit stehen.

Führungen auf dem Waldfriedhof

Am Donnerstag, 11. Mai, lädt die Friedhofsverwaltung um 10 Uhr zu einer Friedhofsführung ein.

Bei der ca. 90-minütigen Führung werden der Abschieds-

raum, die Gemeinschaftsgrabfelder "Baumbestattung", "Fluss der Zeit", "Sonnenspirale", das historische Grabfeld und die Urnentürme vorgestellt. Die Besucher erhalten allgemeine Informationen über verschiede-



ne Bestattungsarten und haben die Möglichkeit eigene Fragen zu stellen. Sitzgelegenheiten gibt es in der Kapelle. Treffpunkt für die Führung ist das Büro am Waldfriedhof in der Friedenstraße 1.

Giftige und umweltschädliche Abfälle sammelt die Stadt kostenlos am Freitag, 21. April. Angeliefert werden können Sondermüll von Schwabacher Privathaushalten sowie vergleichbare Abfälle aus Schwabacher Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben in haushaltsüblichen Kleinmengen. Das Umweltmobil steht an den Standorten: 13:30 bis 14:30 Uhr Wolkersdorf (Kirchweih-

platz), 15:30 bis 17 Uhr Ostanger (Parkbad). Falls Zweifel bestehen, welche Abfälle angenommen werden, können Sie sich unter der Telefonnummer 860-228 oder im Internet unter www.schwabach.de/Entsorgungswegweiser informieren.

Die nächste Schadstoffsammlung ist am Samstag, 10. Juni, im Eichwasen und in der Flurstraße/Ecke Mühlenstraße.



Pleinfeld ▶ Schwabach ▶ Treuchtlingen

Telefon: 09144 - 92 94 0

info@mory-haustechnik.de

Ich fühl mich wohl ...
... in meinem neuen Traumbad

Wir verwandeln Ihr Badezimmer ohne Stress in Ihre neue persönliche Wohlfühloase.

www.mory-haustechnik.de

Große Badausstellung in Schwabach / Wolkersdorf



Aus der Verwaltung

Kfz-Mechanikerin – Kita-Erzieher

Mal in Berufe reinschnuppern können, die so gar nicht „typisch Mädchen“ und „typisch Junge“ sind – das ist die Idee des Girls' Days und Boys' Days. Denn in vielen Berufsfeldern bleiben Frauen oder Männer immer noch unter sich. Dieses Jahr finden beide Praxistage am Donnerstag, 27. April, statt.



Mädchen erfahren am Girls' Day mehr über ihre Perspektiven in den Bereichen Handwerk, Technik, IT und Naturwissenschaften. Sie lernen weibliche Vorbilder und Frauen in Führungspositionen kennen.

Jungen hingegen gewinnen Einblicke in die Branchen Erziehung, Bildung, Gesundheit und Soziales. Insbesondere männliche Vorbilder und Bezugspersonen bieten dabei Orientierung.

Die Polizei, die Stadtverwaltung, viele Schwabacher Betriebe und soziale Einrichtungen beteiligen sich an den bundesweiten Aktionen. Anmeldung und weitere Informationen unter: www.girls-day.de oder www.boys-day.de

Kontakt: Sabine Reek-Rade, Gleichstellungsbeauftragte (Telefon 09122 860-279) und Susanna Regelsberger-Sacco, Kommunale Jugendarbeit (Telefon 09122 860-436).

Rochade auf dem Martin-Luther-Platz



Oberbürgermeister Thürauf (links) und Stadtrechtsrat Engelbrecht probierten in einer Pause das neue, alte Schachbrett aus.

Dame auf c4, Springer auf b2 – das könnte man in Zukunft wieder öfter auf dem Martin-Luther-Platz hören. Das Schachbrett, das bei vielen Schwabacherinnen und Schwabachern Kindheitserinnerungen

weckt, ist auf dem Martin-Luther-Platz wieder bespielbar. Gegen ein Pfand von 10 Euro erhält man im Bürgerbüro im Rathaus einen Schlüssel für die Holzbox in der die Schachfiguren verstaut sind.

Schlafstörungen?
Magnesium Öl hilft
optimale Aufnahme über die Haut
im Reformhaus Grebehahn

Feuchte Mauern?
Abfallender Verputz?
Schimmel? Salpeter?
Trockene Wände mit dem
bjk-Dicht-System ohne Aufgraben.
Auch für Häuser ohne Keller.
Beratung, Ausführung, günstige Preise.
bautenschutz katz GmbH
☎ 09122/7988-0
Ringstraße 51
91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

Kopfschmerzen?
Magnesium Öl hilft
optimale Aufnahme über die Haut
im Reformhaus Grebehahn

Zentral
in der
schönen
Altstadt
gelegen

HOTEL

CENTRO

Südliche Mauerstraße 9
D-91126 Schwabach
Telefon 09122/87 32 00
Fax 09122/87 32 050
www.hotelcentroschwabach.de
info@hotelcentroschwabach.de

Verspannt?
Magnesium Öl hilft sofort
im Reformhaus Grebehahn

H.J. Michael Herbst
Immobilien
Kosten- und sorgenfrei
für Verkäufer!



Für meine
Kunden suche
ich Häuser und
Wohnungen aller
Art zu kaufen.
Telefon –
(auch Samstag
und Sonntag):
09122/1891344

Muskelkrämpfe?
Magnesium Öl hilft sofort
optimale Aufnahme über die Haut
im Reformhaus Grebehahn



HAUSTECHNIK

SANITÄR & HEIZUNG
KOMPLETTBÄDER
SOLARANLAGEN
KUNDENDIENST

In unserer Ausstellung zeigen
wir Ihnen auf ca. 300m² die
neuesten Trends für Wohnen,
Leben und Entspannen.

Besuchen Sie uns!

Berlichingenstr. 1 · 91126 Schwabach
T: 09122 / 50 78 oder 50 79
www.meier-haustechnik.com

Service

Fundkiste

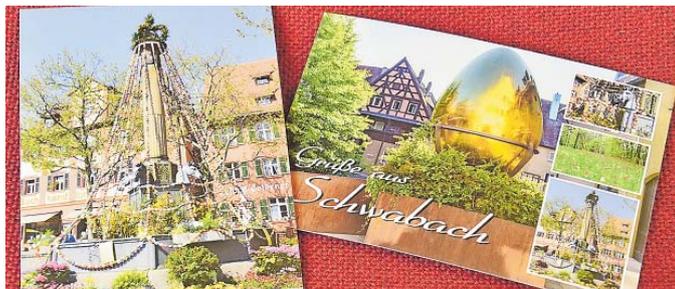
Im Zeitraum vom 14. Februar bis zum 21. März wurden folgende Gegenstände abgegeben: 3 Smartphones, 3 Handys, 1 silberner Ring, 1 goldener Ehering mit Gravur, 2 goldene Damenringe, 1 rosegoldenes Armkettchen mit graviertem Anhänger, 1 goldfarbenes Armkettchen, 1 iPhone, 1 Trekkingrad, 3 Mountainbikes, 1 Herrenrad. Geldfunde und persönliche Papiere werden hier nicht aufgelistet. Wer sich nach Fundsachen erkundigen möchte, ruft Telefon 09122 860-0 an oder schaut im Bürgerbüro vorbei. Gegenstände, die in den Stadtverkehr-Bussen verloren wurden, werden im Büro Ansbacher Straße 14 (Gebäude Stadtwerke), verwahrt. Anfragen unter Telefon 09122 936-450.

Zum Geburtstag

Die Stadt Schwabach gratuliert allen Jubilaren herzlich!

April				
03.	Franziska Stöß	85	17. Gerhard Miederer	80
04.	Irene Stahlwitz	80	17. Christa Papp	80
06.	Johann Schleier	80	18. Elfriede Warnick	80
09.	Maria Reißmann	95	24. Herta Ebert	90
10.	Ludwig Förster	80	25. Margarete Fischer	85
13.	Rosa Händel	101	28. Siegfried Ferg	80
13.	Fridoline Leidl	80		

Neue Postkarten im BüBü



Farbenfrohe Osterpostkarten gibt es ab sofort im Bürgerbüro zu kaufen. Die Postkarten, die unter anderem den Osterbrunnen und das Goldene Ei zeigen, kosten jeweils 0,60 Euro.

Zur Geburt

Kian Erol Emirbayer	Mina Strüve
Viviane Roch	Emma Mitzam
Jasmina Hupčikoca	

Folgen Sie uns

www.schwabach.de

Muskelkrämpfe? Magnesium Öl hilft sofort

im Reformhaus Grebehahn

GOLDANKAUF

Sofort Bargeld für:

**Altgold, Zahngold,
Erbschmuck, Münzen**
– 20 Jahre Goldankauf –
Hausbesuche nach Absprache
möglich

JUWELIER KEMER

Goldschmiede – Uhrmacher
Königstraße 3, Schwabach
Tel. 09122/887577
www.juwelierkemer.de

Verspannt?

Magnesium Öl hilft sofort
optimale Aufnahme über die Haut
im Reformhaus Grebehahn

gerhard börner
Immobilien mit Sachverstand bewerten
Seit 2002 erfolgreich in der Region
Sachverständigenbüro Börner, 91126 Schwabach, Pfannestiel 19a
Informationen unter: www.sv-boerner.de oder Telefon 09122-71844

Der Frühling fängt schon prima an!

**Sonnenschutz-Aktion:
10% auf alle Systeme!**

Vom 1. bis 30. April

Habermann
Boden und Gardinen e.K.

JOKA FACHBERATER

Ihr Fachgeschäft mit dem freundlichen Service: Schwabach - Ludwigstraße 28
Tel: (09122) 875250, Fax: (09122) 875251, www.haboga.de.
Ö-Zeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9-18 Uhr, Do u. Sa 9-13 Uhr und nach Vereinbarung

Magnesium-Mangel?

Magnesium-Öl

optimale Aufnahme über die Haut

Reformhaus Grebehahn
in Schwabach, Ludwigstraße 6
2 x in Ansbach –
Reformhaus Schinnerer
1 x in Nürnberg – Reformhaus Seiler

DONUM VITAE in Bayern e.V.
**Staatlich anerkannte
Beratungsstelle für
Schwangerschaftsfragen
und Sexualberatung**

Außensprechttag Schwabach
im Johanner-Mehrgenerationenhaus,
Flurstraße 52 c,
91126 Schwabach
(Stadtbus 667/Haltestelle Mecklenburger Straße)

Montag von 10 Uhr bis 13 Uhr,
tel. Vereinbarung unter
09122 / 8077 108

900 Jahre Schwabach

Internationale Jugendbegegnung zum Jubiläum

AKG, Kommunale Jugendarbeit und Stadtjugendring wollen Freundschaft festigen

Im Jubiläumsjahr setzt auch das Adam-Kraft-Gymnasium (AKG) einen besonderen Akzent: Seit über 40 Jahren pflegt die Schule eine intensiv gelebte Freundschaft mit der französischen Partnerstadt Les Sables d'Olonne. Diese feiert das Gymnasium unter anderem am Dienstag, 9. Mai, mit einem Chanson-Abend der in der Region bekannten französischen Sängerin Dany Tollemer.

Die Künstlerin wird zusammen mit dem Pianisten Andreas Rüsing ihr Heimatland auf charmante und witzige Art und Weise vorstellen. Der Abend beginnt um 18 Uhr, der Eintritt ist frei. Karten sind vorab im Sekretariat des AKG sowie im Bürgerbüro im Rathaus zu bekom-



men. Französische Spezialitäten werden an dem Abend ebenfalls angeboten.

Internationales Jam-Camp

Ebenfalls zum Stadtjubiläum laden Kommunale Jugendarbeit und Stadtjugendring Jugendliche aus Schwabach und den Partnerstädten Les Sables, Ke-

mer (Türkei) und Kalambaka (Griechenland) zur internationalen Jugendbegegnung, dem „Jam-Camp“, ein. In der Zeit von Sonntag, 13. August, bis Samstag, 19. August, stehen Kunst, Abenteuer und Spaß im Vordergrund. An den Vormittagen finden verschiedene Workshops, wie etwa Breakdance, Graffiti und Musik statt. An den Nachmittagen sind gemeinsame Ausflüge geplant. In der letzten Nacht findet eine gemeinsame Zeltübernachtung auf dem Aktivspielplatz „Goldnagel“ statt.

Teilnehmen dürfen alle Schwabacher Jugendlichen zwischen 13 und 17 Jahren. Für einen Kostenbeitrag von 50 Euro erhalten sie ein tägliches Mittag-

essen sowie Snacks, Getränke, Material sowie die Übernahme von Fahrtkosten und Eintrittsgeldern. Die Anmeldeformulare liegen sowohl im Büro der Kommunalen Jugendarbeit, als auch beim Stadtjugendring und in diversen Kinder- und Jugendeinrichtungen aus.

Gastfamilien gesucht

Auch werden für diesen Zeitraum noch Gastfamilien gesucht, die die Jugendlichen aus den drei Partnerstädten, ebenfalls 13 bis 17 Jahre alt, bei sich aufnehmen möchten.

Nähere Informationen zum Austausch gibt das Büro der Kommunalen Jugendarbeit, Bahnhofstraße 6, unter Telefon 09122 860-336 oder -436.

„Mit unserem Wasser kann ich toll Blumen gießen. Und den Leo.“

Ida, Sprengmeisterin und Schwester von Leo, ist mit allen Schwabacher Wassern gewaschen

stadtwerke-schwabach.de

Gut für mich. Gut für Schwabach.

Die Stadtwerke Schwabach bringen nicht einfach Wasser in Ihr Haus. Wir kontrollieren es regelmäßig, damit Sie es jederzeit unbesorgt verwenden können. Zum Trinken und Haare waschen genauso wie für das Aquarium oder die Wasserpistole!

Regional. Fair. Persönlich. Energie // Bäder // Verkehr // Wasser // Recycling // Engagement



STADTWERKE



SCHWABACH GMBH